

# WANN SIND WIR SATT?



Andacht - Wann sind wir satt? + + + Seite 2

So viel du brauchst - Rückblick auf den Kirchentag + + + Seite 3

Erntedank - ABC des Gemeindelebens + + + Seite 4

Gottesdienste zum Erntedank + + + Seite 26



# "Wann sind wir satt?"



Diesem Thema möchte diese Ausgabe des *miteinander* nachgehen. Der diesjährige Kirchentag in Hamburg hat mit seinem Motto "So viel du brauchst" ein Nachdenken darüber angestoßen, was und wie viel wir zum Leben brauchen und wann ein gutes Maß überschritten ist.

Das Nachdenken über die Grenzen unseres Konsums darf nicht mit Genussfeindlichkeit verwechselt werden. Die-

sen Stempel bekommt das Christentum ja oft aufgedrückt. In der Bibel selbst findet sich so eine Genussfeindlichkeit nicht. Dort wird vom 1. Kapitel an oft und gern vom Essen gesprochen. Gleich, nachdem Gott sein Schöpfungswerk beendet hat, bestimmt er für jedes Lebewesen das entsprechende Essen. Und von Jesus gibt es viele Berichte darüber, dass er oft und gerne mit anderen gegessen hat. Damit hat er sich von seinen Gegnern sogar den Vorwurf eingehandelt, er sei ein "Fresser und Weinsäufer". Das heißt: In der Bibel findet man keine Genussfeindlichkeit. Diese entwickelt sich im Christentum erst später im Mittelalter - im Gegenzug zu einer ausschweifenden Genusssucht. Uns beschäftigt heute die Frage, wo die Grenze zwischen Freude am Essen und einem Zuviel liegt.

In allen Lebensbereichen ist etwas zu viel, wenn wir die Kontrolle darüber verlieren oder wenn es zum Kult wird. Das gilt auch beim Essen. Der Kult, der zum Teil im Fernsehen um das Essen betrieben wird, ist für mich ein Zeichen dafür, dass unsere Gesellschaft "übersättigt" ist: Einfach nur Essen reicht nicht mehr, sondern Essen muss möglichst exotisch

und exquisit sein. Und andere wiederum entziehen sich dem Thema 'gesundes Essen', indem sie sich überwiegend mit Fastfood ernähren. Das Essen kann leicht zu einem unendlichen Thema werden, und man vergisst dabei schnell, dass unser Umgang mit dem Essen der Gesundheit unserer Erde nicht gut tut – ganz zu schweigen von den vielen Menschen, die zu wenig zum Essen haben.

Vor dieser Selbstbezogenheit bewahrt uns eine bewusste Haltung zu Nahrungsmitteln: Wenn wir uns bei den Mahlzeiten deutlich machen, wie dankbar wir Gott sein können, dass es uns so gut geht. Tischgebete vor dem Essen halten dieses Bewusstsein wach.

Wenn wir danken, erinnern wir uns daran, dass wir in unserem Leben nicht über alles verfügen können, was wir zum Leben brauchen.

Dankbarkeit erhält uns die Freude am Essensgenuss – und macht uns gleichzeitig auch zufrieden. Und wir wissen ja: Zufriedene Menschen sind glückliche Menschen.

Ein gesegnetes (und zufriedenes) Erntedankfest wünscht Ihnen

Pastorin Harriet Maczewski

### Inhalt

Impressum	Seite 2
Aus der Kirchenregion	
Friedens-Kirchengemeinde Arnum	
Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen	
Gottesdienste	
StVitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck	
Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf/Ohlendorf	
Veranstaltungen	
Freud und Leid	
Gut zu wissen	

# September

Seid nicht bekümmert; denn die Freude am HERRN ist eure Stärke.

Neh 8.10 (L)

### **Impressum**

### Herausgeber:

Evangelisch-lutherische Kirchenregion Hemmingen, Bockstr. 33 30966 Hemmingen Vorsitz V.i.S.d.P.: Christine Behler Tel. 05101 / 92 53 64 Kto. 15 000 151 BLZ 250 501 80, Sparkasse Hannover Stichwort: miteinander Redaktion: Christine Behler, Ulrike Budke-Grüneklee, Volker Leinemann, Monika von Loeper, Katrin Oestern, Albert J. Porth, Erika Schuck, Thomas Schwarze, Markus Steinmetz.

Namentlich gekennzeichnete Beitrage geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Zuschriften erbeten an: redaktion@miteinander-hemmingen.de

**Erscheinungsweise:** 4 Ausgaben im Jahr **Auflage:** 9.500

Satz und Druck: Carl Küster Druckerei GmbH Gestaltung und Anzeigen: Monika von Loeper Tel. 0511 / 41 26 73, Fax 0511 / 41 26 72 miteinander@von-loeper.net

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 17.10.2013

# So viel du brauchst....





Diese Worte könnten auch der Werbeslogan einer Supermarktkette sein, aber sie sind im Alten Testament zu finden. Gott richtet diese Worte an das Volk Israel im 2. Buch Mose. Die Israeliten sind nach langer Wanderschaft durch die Wüste ausgehungert und am Ende ihrer Kräfte. Da regnet es Manna, das Brot der Wüste, das alle satt machen kann - und Gott sagt: Nehmt davon, so viel ihr braucht. Das hört sich so einfach an, jedoch stellt sich heraus, dass es verschiedene Möglichkeiten gibt, damit umzugehen.

Auch uns in unserer Wohlstandsgesellschaft stellt sich oft die Frage: Wie viel brauche ich und was brauche ich wirklich, um glücklich zu sein, um mich wohl zu fühlen, um richtig satt zu werden.

Mit diesen unterschiedlichen Fragen setzten sich auch die Besucher des Hamburger Kirchentages in mehr als 2.200 Veranstaltungen in verschiedener Weise auseinander. Die Innenstadt und auch die Hafencity zeigten sich den Kirchentags-Besuchern von der besten Seite und bei strahlendem Wetter. Manch ei-

ner fragte sich beim Anblick der monströsen Hafencity, ob das alles gebraucht wird und zum Wohle aller Menschen in Hamburg beiträgt. Bei den täglichen Bibelarbeiten wurden die Fragen zur Gerechtigkeit, zum Schuldenerlass und zur Speisung der 5000 in vielen Messehallen und Hamburger Kirchen erörtert.

Auch wir haben uns bei der Planung unseres Gemeindefestes gefragt, was wir brauchen, damit unser Fest wieder ein besonderes Fest der Begegnung werden kann, ein Fest von dem Gottes Segen für uns alle ausgeht.

Schnell wird uns deutlich, es geht dabei nicht nur um Essen und Trinken. Wir alle brauchen so einiges, was es nicht zu kaufen gibt und auch deshalb feiern wir gerne unseren kleinen Arnumer Kirchentag, denn wir brauchen: Begegnung, Austausch, Spiel, Spaß, Musik, Lachen, Hoffnung und immer wieder auch den Mut und den Anstoß, die Beziehung zu unserem Gott aufrecht zu erhalten oder neu in Gang zu setzen und dazu eben diesen Segen, der alles umfasst, was wir brauchen.

Bei der Auseinandersetzung mit der Zusage "so viel du brauchst" wird also klar, dass diese Worte in allen Lebenslagen eine Bedeutung haben und es nützlich ist, darüber nachzudenken, was und wie viel wir wirklich brauchen.

Ellen Leinemann





### ABC des Gemeindelebens

### **Erntedank**

Mit dem Danken fängt jede Beziehung an. Wenn ich jemandem "danke" sagen kann, drücke ich aus, Du bist mir wichtig, Du erfreust mein Herz, es ist nicht selbstverständlich, dass Du mir dieses schenkst. Ich brauche Deine Aufmerksamkeit.

Der Spätsommer ist Erntezeit. Die Gaben des Feldes, der Schöpfung überhaupt, werden gesammelt, geerntet, verarbeitet, angeboten und verspeist. Früher gab es mehr landwirtschaftliche Betriebe, viele Menschen hatten eigenes Land, das sie bewirtschafteten und wenn es nur ein kleines Stück Boden war, aus dem Kartoffeln, Bohnen, Möhren oder Beeren hervorkamen. Jede und jeder weiß, dass die Gaben

der Schöpfung, ob sie reich oder schmal ausfallen, abhängig sind von Wetter und Vegetation. Menschen gedenken am Erntedanktag der Gaben, die die Schöpfung schenkt. Sie verbinden sie mit Gott als dem Geber der Naturschätze. In der Regel feiern die evangelischen Gemeinden je nach örtlicher Gewohnheit dieses Fest am letzten Sonntag im September oder dem ersten im Oktober.

Wir schmücken in den Kirchengemeinden die Altarräume mit den Gaben der Natur, um Gott damit zu danken für alles, was wächst und blüht.

Am Erntedanktag treten wir also in Beziehung zu Gott, wir sagen danke für die Geschenke an uns. Zugleich heißt

es, kritisch zu blicken auf ungerechte Verteilung von Gütern in der Welt und unsere eigenen Verstrickungen darin. In den Fürbitten unserer Gottesdienste drücken wir unsere Sehnsucht aus, dass es einst eine Welt ohne Hunger gibt und dass wir unseren Teil dazu beitragen wollen.

Es gibt auch Erntezeit des Lebens, einer Lebensetappe. Wem habe ich etwas zu verdanken? Welche lieben Menschen haben mich beim reifer werden lassen unterstützt? Wer hat mich in diesem Jahr unerwartet bereichert?

Erntezeit ist kostbare Zeit für Leib und Seele

Ch. Behler, Pn.

### Rübenlauf 2013

# "Hemminger Kirchenteam" wieder laufend dabei

Am 22. September 2013 findet wieder der alljährliche Hiddestorfer Rübenlauf statt. Nachdem wir im letzten Jahr mit dem Kirchenteam das größte gemeldete Team (!) gestellt haben, hoffen wir, auch in diesem Jahr wieder gut mit unseren vier Kirchengemeinden vertreten zu sein.

Wir freuen uns über alle erfahrenen Läuferinnen und Läufer sowie Neu-Läufer oder Walker, die zu unserem Team stoßen. Jeder und jede läuft bzw. walkt die Strecke, die ihm am besten liegt: Ob 10-km-Walking oder die Laufdistanzen

über 5 km, 10 km sowie einen Halbmarathon.

Die Anmeldung übernimmt die Hemminger Kirchenregion. Sie müssen nur laufen oder walken!

Wenn Sie Lust haben, im Kirchenteam mitzulaufen bzw. mitzuwalken, dann melden Sie sich bitte so bald wie möglich, denn am 17. September ist bereits der Anmeldeschluss.

Anmeldungen an: **Pastorin Harriet Maczewski**, Tel: 0511 / 410 87 79 oder hmaczewski@gmx.de

# "Kirche trifft…" Lichtkunst

In der Reihe "Kirche trifft...", einer Veranstaltung des Arbeitskreises Erwachsenenarbeit im Kirchenkreis Laatzen-Springe, geht es beim letzten Gespräch in diesem Jahr um das Thema Lichtkunst. Heute denken wir nicht mehr über elektrische Lichtquellen nach, sie sind aus dem täglichen Leben nicht wegzudenken. Dennoch fasziniert uns immer wieder, wenn z.B. bunte Kirchenfenster von einem Sonnenstrahl durchflutet werden. Licht-/Videokunst versteht es, mit künstlichem Licht ganz besondere Effekte zu erzielen. Hierzu werden wir an diesem Abend einiges erfahren. Die Veranstaltungsreihe "Kirche trifft..." greift gesellschaftlich relevante Themen auf, die an außergewöhnlichen Orten diskutiert werden. Auch für Sie gibt es an diesem Abend genügend Zeit und Gelegenheit, Ihre Fragen an die Gesprächspartner zu stellen. Seien Sie dabei am Donnerstag, 24. Oktober 2013, um 19 Uhr. Welcher Ort könnte passender hierfür sein als die Klosterkirche Wittenburg, Kreutzkamp (Finie), 31008 Wittenburg.

Sigrid Nickel

# Fachanwältin für Verkehrsrecht Rechtsanwältin

# Juliane Focke-Steinmetz

Osterstraße 40 30159 Hannover T 0511 326336 F 0511 363861

### Katharina Zell - Reformatorin im Geist der Toleranz

Katharina Schütz wurde 1497 als Tochter eines Schreinermeisters in Straßburg geboren, einer wohlhabenden und liberalen Stadt, in der die Bürger stolz darauf waren, von Fürsten unabhängig zu sein. Katharinas Ehemann Matthäus Zell war der erste evangelische Pastor in Straßburg und konnte viele Menschen für den evangelischen Glauben begeistern - so auch die junge Katharina Schütz. Sie hatte eine gute Bildung genossen und liebte den Disput über Glaubensfragen. Bei der Hochzeit der beiden war das Straßburger Münster bis auf den letzten Platz besetzt. Die Priesterehe war damals noch verboten und provozierte den Widerstand des katholischen Bischofs: Er schloss die beiden aus der Kirche aus. Katharina Zell ließ sich aber nicht vertreiben. Sie schickte dem Bischof einen "rauchenden Brief": "Paulus sagt: Die Weiber sollen schweigen. Antworte ich: Weißt du aber nicht auch, dass er sagt: In Christus ist weder Mann noch Weib? Und dass Gott im Propheten Joel sagt: Ich werde meinen Geist ausgießen und eure Söhne und Töchter werden weissagen?" Katharina wusste, dass sie etwas zu sagen hat. Von ihrem Mann wurde sie liebevoll "mein Hilfsprediger" genannt, Als er starb, hielt sie die Begräbnispredigt für ihn. Vor ihrem Pfarrhaus tauchten immer wieder Flüchtlinge auf, die ihre Heimat aus Glaubensgründen verlassen mussten. Katharina Zell nahm sie auf, organisierte Hilfe und versuchte zu trösten. Ein Mittel dazu waren die Liederhefte mit evangelischen Liedern des Dichters Michael Weisse, die sie veröffentlichte - zu einem für jeden erschwinglichen Preis. Im Vorwort schreibt sie: "Wenn die Christen treulich im Glauben haushalten (...), kochen, Schüsseln waschen, Kinder wischen und warten, und sich in diesen Werken, die zum menschlichen Leben dienen, zu Gott kehren auch mit der Stimme des Gesangs, so gefallen sie ihm mehr als der Pfaff, Mönch und Klosterfrau mit ihrem unverständlichen Chorgesang. (...) Ich wünsche aber allen Menschen Erkenntnis des Guten und das ewige Heil." Sie pflegte einen regen Briefwechsel mit Reformatoren wie Ambrosius Blarer, Martin Bucer, Ulrich Zwingli, Heinrich Bullinger und Kaspar Schwenkfeld. Als sich der Abendmahlsstreit zwischen Luther und Zwingli zu-

spitzte, schrieb sie Luther einen Brief und warf ihm vor, die Liebe unter Christen nicht genug beachtet zu haben: Die Liebe sei doch wichtiger als alle Lehrstreitigkeiten. Luther schrieb zurück, dass die Liebe zwar über alles gehen sollte, dass Gott aber an höchster Stelle stehe, auch über der Liebe. Katharina Zell blieb bei ihrer liberalen Haltung gegenüber Nicht-Lutheranern. Als sich die lutherischen Pastoren in Straßburg weigerten, zwei Frauen aus dem Umfeld des als "häretisch" geltenden Reformators Kaspar Schwenkfeld zu beerdigen, hielt Katharina Zell die Predigt an ihrem Grab. Sie starb, bevor der Rat der Stadt sie dafür verurteilen konnte. Die Bevölkerung nahm großen Anteil an ihrer Beisetzung. Für die Straßburger Bürger war sie eine Reformatorin. Sie selbst hat noch schönere Worte dafür gefunden: "Ich bin, seit ich zehn Jahre alt bin, eine Kirchenmutter, habe alle Gelehrten geliebt, viel besucht und mit ihnen mein Gespräch vom Reich Gottes gehabt."

Pn. Dr. Ulrike Budke-Grüneklee



Ihr kompetenter Ansprechpartner rund um innovative Elektrotechnik. Sprechen Sie mich einfach an: 05101. 58 59 850

Ihr Elektromeister aus Arnum hilft Ihnen gerne.



### **Auch im Alter alles unter Kontrolle!**

Ich berate Sie gerne dazu, erstelle eine auf Ihre Situation zugeschnittene Patienten-/Betreuungsverfügung oder Vorsorgevollmacht und übernehme bei Bedarf auch selbst Vorsorgevollmachten.

# RECHTSANWÄLTIN Ines-Maria Pfeiffer

30966 Hemmingen Ortsteil Arnum · An der Worth 24 Tel.: 0 51 01/58 52 18 · Fax 0 51 01/58 52 17 www.recht-pfeiffer.de





# Seminar zur Bergpredigt Jesu, Matth. 5 – 7

Die St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck hat geplant, in Abständen Seminare anzubieten unter dem Gesamtmotto "Erwachsen glauben erwachsen die Bibel lesen". Wir hoffen, damit zu helfen, in Gesprächen und Interpretationen ausgewählter biblischer Texte "Steine aus dem Weg zu räumen", die den Zugang zur Bibel erschweren und für einen "erwachsenen Glauben" hinderlich sind. In der Bergpredigt hat der Evangelist Matthäus zentrale Worte Jesu zusammengefasst, an denen besonders deutlich wird, was christliches Leben bedeutet.

Eines der bekanntesten (und provokativsten) Worte lautet: "Wenn dir einer einen Schlag auf die rechte Wange gibt, dann biete ihm auch die andere dar! ... Ich aber sage Euch: ,Liebet Eure Feinde!" - "Mit der Bergpredigt kann man keine Politik machen!" ist die Meinung vieler Politiker. Wir laden zu diesem Seminar alle sehr herzlich ein und freuen uns auf lebendige, sicher teils auch sehr kontroverse Gesprä-

Damit genügend Zeit für eigene Fragen, Anliegen und Gespräche ist, haben wir das Seminar für zwei aufeinanderfolgende Wochenenden (in Fortsetzung) ge-

Sonnabend, den 26. Oktober von 9-12 Uhr und 15-18 Uhr sowie

Sonnabend, den 2. November von 9-12 Uhr und 15-18 Uhr

im Gemeindesaal der St.-Vitus-Kirche in Wilkenburg, Kirchstraße 18.

Leitung: Pastor i.R. Wilhelm Knackstedt. Um uns besser vorbereiten zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung im Gemeindebüro, Tel. 0511/425110 oder bei Ursula Bode, Tel. 0511/42 72 21.

Ursula Bode

# Zur Erinnerung an Pastor Biallas



Am 7. Juni 2013 verstarb der frühere Pastor in unserer Kirchenregion Joachim Biallas. Er war in den Jahren 1955 bis 1958 Pastor in der St.-Vitus-Kirchengemeinde, zu der damals nicht nur Wilkenburg und Harkenbleck sondern auch noch die Kapellengemeinden Arnum und Hemmingen gehörten.

Als Herr Biallas als "Pastor coll." (Pastor auf Probe, denn es war seine erste Pfarrstelle) nach St. Vitus kam, war die Gemeindearbeit so ziemlich erloschen und der Gottesdienstbesuch entsprechend gering. Doch es gelang ihm mit überschäumendem Temperament und Engagement in kurzer Zeit, dass Kirche und Gemeinde und Gottesdienst wieder im Blickpunkt und Bewusstsein der Gemeinde lagen. Seine kleine rote Isetta – genannt "Seelenfeuerwehr" – war bald immer irgendwie in allen vier Orten gegenwärtig. Es entstand das Gemeindeblatt "Die Glocke", das zum Sprachrohr wurde, um aufzurütteln und Maßstäbe wieder aufzurichten.

Pastor Biallas war in Wort und Schrift, vor allem auch in den Predigten immer sehr klar und eindeutig, oft kompromisslos und zugespitzt und zur Entscheidung zwingend. "Ein halber Christ ist ein ganzer Unsinn!" Viele empfanden diese Zeit als Aufbruch; sie waren einfach gern dabei und bereit zur Mitarbeit.

Leider wurde Pastor Biallas nach drei Jahren in die Militärseelsorge versetzt, war dann 1969 bis 1979 wieder Gemeindepastor (in Soltau, seinem letzten Wohnort) und anschließend bis 1990 bis zum Ruhestand Weltanschauungsbeauftragter der Hannoverschen Landeskirche.

Die ihn kannten, werden – denke ich – in Dankbarkeit auch an diese drei Jahre in unserer Gemeinde zurückdenken. Jetzt können wir ihm nur wünschen, dass er gefunden hat, wonach er sein Leben lang gefragt und gesucht hat, dass er schauen kann, was er geglaubt und gehofft hat.

Ursula Bode

Ein ausführlicherer Text liegt in den Kirchengemeinden zum Mitnehmen aus.



Sophien-Residenz Leineaue Zentrum für Seniorenbetreuung

### Ambulante Pflege hat viele Gesichter

Verordnung vom Arzt: Ruhe bis das Baby da ist.

Zum Glück gab's bezahlte Hilfe über den ambulanten Pflegeservice. Jetzt ist wieder Beweglichkeit im Haushalt. Wir unterstützen, wenn neues Leben Vorsicht braucht. 0511 99073-510

Ambulanter Pflegeservice der Sophien-Residenz Leineaue • Wiehbergstr. 49 • 30519 Hannover • gorupec@ sophien-residenz-leineaue.de • www.pflegeservice-sophien-residenz.de

# Kirche wird zur Papierschachtelmanufaktur

# Regionaler Familiengottesdienst am Buß- und Bettag

Kindergottesdienstkinder, Grundschulkinder, Konfirmanden und Konfirmandinnen mit ihren Familien und alle andern Menschen aus der Gemeinde erleben gemeinsam Gottes Güte. Im Zentrum steht das biblische Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg. Alle Kinder und Mitarbeitenden werden in das Spiel der Erzählung aktiv einbezogen. Sie erfahren "am eigenen Leib" die Härte der Arbeitswelt und Arbeitssuche und die Frage nach gerechtem Lohn und dem Lebensnotwendigen. Die Kinder werden zu theologischen Gesprächen eingeladen, um ihre Sicht des Gleichnisses wahr- und ernstzunehmen. Dann feiern wir gemeinsam Abendmahl.

Der Gottesdienst wird von dem Arbeitsbereich Kindergottesdienst im Michaeliskloster Hildesheim, der Aktion "Zukunft/s)gestalten - Initiative gegen Kinderarmut" und der Trinitatisgemeinde in Hemmingen gestaltet. Alle Gemeinden der Region Hemmingen sind herzlich willkommen!

Wann: Mittwoch, 20. November, 18 Uhr Wo: Trinitatiskirche Hemmingen

# wellcome und "Familien stärken"

# Die familienbegleitende Angebote des Diakonieverbandes Hannover-Land im Kirchenkreis Laatzen-Springe sagen DANKE!!!

Bereits seit 2007 engagiert sich der Diakonieverband Hannover-Land mit dem Projekt wellcome für junge Familien in der ersten Zeit nach der Geburt bis hin zum ersten Lebensjahr eines Kindes.

Diese Projektidee steht für modern gelebte Nachbarschaftshilfe.

Ehrenamtliche gehen nach der Geburt eines Kindes wöchentlich für etwa 2-3 Stunden in die Familien und leisten dort ganz individuelle, praktische Hilfe, wie sonst Verwandte oder Freunde.

Die jungen Eltern können sich in dieser Zeit von den neuen Anforderungen des Elternseins erholen und sich so auch mal die Zeit für andere wichtige Dinge des alltäglichen Lebens nehmen: der entspannte Einkauf, ein Arztbesuch, ein Treffen mit der besten Freundin,...

In der Begleitung der Familien wurde deutlich, dass der Bedarf auch über das erste Lebensjahr hinaus besteht. Der Diakonieverband Hannover-Land entschloss sich darauf zu reagieren und weitete die ehrenamtliche Begleitung für junge Familien mit Kindern bis zum Kindergartenalter aus.

Innerhalb der vergangenen sechs Jahre nahmen über 50 Familien diese nachbarschaftliche Entlastungsmöglichkeit in Anspruch.

Dies wäre ohne das große Engagement der Ehrenamtlichen und der Kirchengemeinden, die uns finanziell unterstützten nicht möglich gewesen.

WIR DANKEN HERZLICH FÜR IHRE HILFE und freuen uns weiterhin auf **GUTE NACHBARSCHAFT!** 

Sie haben Interesse unsere familienbegleitenden Angebote zu nutzen, ehrenamtlich oder finanziell zu unterstützen?

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören! Monika Brandt-Zwirner (Kirchenkreissozialarbeiterin)

Tel. 0511 / 874 46 60 Diakonisches Werk Außenstelle Laatzen Alte Rathausstraße 41, 30880 Laatzen

Sandra Lehmann (Projektkoordinatorin wellcome & Familien stärken)

Tel. 0511 / 874 46 67 oder 05041 / 94 50 36

Diakonisches Werk Außenstelle Laatzen Alte Rathausstraße 41, 30880 Laatzen Diakonisches Werk Außenstelle Springe Pastor-Schmedes-Str. 5, 31832 Springe

### Ingrid Röttger (Kirchenkreissozialarbeiterin)

Tel. 05041 / 94 50 33 Pastor-Schmedes-Str. 5, 31832 Springe

# Annett Kuhr: "Zeit"

# Gedichte, Lieder & Chansons

Die mehrfach ausgezeichnete Liedautorin, Gitarristin und Sängerin ist eine Meisterin der leisen Töne. Deutschlandweit begeistert und berührt sie ihr Publikum mit ungewöhnlicher, warmer Altstimme ; ihre sensiblen Gitarren-Arrangements räumen gründlich mit dem Klischee des "3- Akkorde- Liedermachers " auf.

Eigene Lieder sowie Werke von Joachim Ringelnatz, Christof Stählin, Herman van Veen u. a. verwebt Annett Kuhr in ihrem neuen Soloprogramm zu einem facettenreichen Stoff, den ein roter Faden durchzieht: Es geht um Zeit.

Philosophisch, melancholisch, augenzwinkernd, poetisch und bisweilen rebellisch kreisen die Lieder und Texte mal in engeren, mal in weiteren Zirkeln um's Thema. Sie schauen erinnernd in die Vergangenheit zurück oder werfen einen Blick in die Zukunft, nehmen immer wieder neue Standpunkte ein, erzählen aus der Perspektive einer Eintagsfliege, eines Zwanzigjährigen, eines Demenzkranken oder eines Kindes, schlagen einen Bogen ins nächste Jahrhundert und öffnen den Blick für die kleinen Momente, in denen man die Zeit vergisst.

Annett Kuhr wurde mit dem Liedautoren-Förderpreis der Fred und Irmgard Rauch Stiftung München ausgezeichnet

Das Konzert findet am 25. Oktober 2013, 19:30 Uhr in der St.Petri Kirche, Laatzen/ Rethen, Thiestr. 19 statt

Weiter Infos zur Künstlerin: www.annettkuhr.de

# Kirchweihfest am Sonntag, 1.9.2013



Der Posaunenchor der Friedenskirche (Marquard)

Zum 12. Mal feiern wir rund um unsere Kirche dieses fröhliche Familienfest. Seit die Friedenskirche am 1.9.1991 geweiht wurde, laden wir alle 2 Jahre Alt und Jung dazu ein. Diesmal haben wir das Motto des Hamburger Kirchentages ausgeliehen, es lautete:

"....so viel du brauchst" und ist im 2. Buch Mose, Kap.16 nachzulesen. Dort wird davon berichtet, dass Gott dem Volk Israel bei der Wanderung durch die Wüste in großer Not geholfen hat. Gott hat ihnen

geraten, vom Manna, das ihren Hunger stillen sollte, so viel zu sammeln wie sie brauchten. Mehr davon hören wir sicher im Familiengottesdienst um 11 Uhr.

Auch wir sollen an diesem Festtag bekommen, so viel wir brauchen: zu Hören und Sehen, zu Schmecken und Riechen, zu Lachen und Singen, zu Spielen und Toben, zu Klönen und Austauschen. Sollten Sie etwas ganz Besonderes dringend brauchen, vielleicht finden Sie es auf unserem Flohmarkt, der um 13:30 Uhr eröffnet wird. Kinder, Jugendliche und alle Sportlichen können sich an einer besonderen Torwand austoben und vieles Andere ausprobieren, lasst euch überraschen! Unsere Jugendgruppe wird an der Bar der Schülerfirma der KGS Wasser, O-Saft und nicht alkoholische Cocktails anbieten.

Als besondere Attraktion haben wir den Clown "Klein aber oho" eingeladen, der uns alle um 15 Uhr in der Kirche zum Lachen bringen will.

Ob Blasmusik, Posaune, Jazz oder Gitarre, Trommeln oder Chorgesang auch für die Ohren haben wir ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Und das Beste: Unser Fest beginnt in diesem Jahr schon am 31.8. um 18 Uhr mit dem flotten daCapo Choir aus der Wedemark.

Also, wir alle freuen uns darauf, Sie und Euch auf unserem Kirchplatz begrüßen zu können.

### **Paramente**

Endlich ist es soweit! Die Friedenskirche bekommt neue Paramente. Sie schmücken die Kanzel und den Altar und zeigen die Farben des Kirchenjahres an. Es hat eine Weile gedauert, bis wir eine geeignete Paramentenwerkstatt gefunden und uns für einen ansprechenden Entwurf entschieden haben, der sich gut in den Altarraum einfügt. Wir wollen die Paramente bei unserem Gottesdienst zum Kirchweihfest am 1. Sept. 2013 feierlich ihrer Bestimmung übergeben. Wir wünschen uns, dass sie mit ihrem Ausdruck unsere Sinne erfreuen und Gott in ihrer Leucht- und Ausdruckskraft die Ehre erweisen.

Für den Ausschuss, Ch.Behler, Pn

### **Und hier das Programm:**

11:00 Uhr Familiengottesdienst mit Kantoreien, Arnumer Posaunenchor 12:15 Uhr Begrüßung mit kurzer

Führung durchs Programm, eingerahmt durch Dreh-

orgelmusik

12:30 Uhr Essen und Trinken für die

ganze Familie, musikalische Untermalung mit den Jugendlichen der KGS

13:30 Uhr Bilderbuchkino, Spielaktio-

nen für Kinder und Jugendli-

che, Flohmarkteröffnung Posaunen in der Kirche

13:45 Uhr Posaunen in der Kirche14:00 Uhr Eröffnung des Kuchenbuffets14:15 Uhr Trommeln links neben der

Kirche oder in der Kirche

15:00 Uhr Clown "klein aber oho" in der

Kirche

16:00 Uhr Chorgemeinschaft in der

Kirche,

17:00 Uhr Andreas Hülsemann u. Band

18:00 Uhr Abschlussandacht der

Gitarrengruppe



Bratwurst vom Grill ist immer ein Renner (Marquard)

### Oktober

Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen.

Hebr 13,16 (E)

# "Sterntaler vom Himmel" – goldene Weisheiten für Kleine und Große

# Ein kleiner Rückblick auf unseren Familiengottesdienst am 23. Juni



Der bunte Altar unter blauem Himmel

Es passte einfach alles! Das Wetter spielte mit, das lockere und freundliche Ambiente auf dem Spielplatz an der Astrid-Lindgren-Straße - sehr geschichtenträchtig - lud zum Verweilen ein. Das Andenken an die Märchensammlung der Brüder Grimm, die tiefen Einsichten und Weisheiten, die sich in den Erzählungen aus alter Zeit verbergen, die lebendige humorvolle Erzählweise der Märchenerzählerin Iris Hapke, der liebevoll geschmückte und mit Märchenmotiven versehene Tisch, der von Pastorin Behler gestaltete liturgische Rahmen für den Familiengottesdienst, das gemeinsame Singen und nicht zuletzt die musikalischen Einlagen des Arnumer Posaunenchores - für jedes Alter und für jeden Geschmack war etwas dabei! Kinder aus dem Neubaugebiet, manche Neugierige, aber auch viele vertraute bekannte Gesichter ließen sich vom geheimnisvollen Reiz der alten Geschichten verzaubern: Wie der kluge Igel mit Hilfe seiner Frau den eingebildeten Hasen vorführte, wie die erste Alten-WG, nämlich die ausgemusterten Haustiere, die sich zu den Bremer Stadtmusikanten zusammentaten, endlich doch ihr Glück und ihre Zufriedenheit fanden. und "Sterntaler", die anrührende Erzählung von dem kleinen Mädchen, das alles, was es besaß, an andere hingab und damit alles gewann. Beinahe zu viele und anspruchsvolle Geschichten für die ganz Kleinen, die sich dann doch lieber auf das Klettergerüst und die Rutsche



Iris Hapke hält die Zuhörer in Bann

konzentrierten. Aber die Größeren ließen sich mitnehmen auf eine spannende Erlebnisreise, die Lust macht auf eine Wiederholung in der Zukunft. Denn es gibt ja noch sooo viele schöne Märchen, die zum Träumen einladen und wert sind, erzählt zu werden.... Und nochmals ein herzlicher Dank an alle Helfer. besonders auch an die Arnumer Feuerwehr, die für die Sitzbänke sorgte. Bis zum nächsten Mal also!

# Gemeinsame Wanderung

"Wir sind gemeinsam unterwegs….", und dies in verschiedenen Sprachen und im Kanon gesungen, - mit diesem musikalischen Gruß und Auftrag schickte die Kantorei der Friedenskirche anlässlich einer der diesjährigen Konfirmationen die jungen Menschen auf ihren weiteren Lebensweg.

Dieses Mut machende Motto könnte man auch über die gemeinsamen Wanderungen setzten, die sich inzwischen zu einer festen Tradition entwickelt haben und die sich immer größerer Beliebtheit erfreuen. Beim letzten Mal am 16. Juni ging es mit einer großen Truppe von 18 Wanderern in den Deister zur "Ziegenbuche", einem Ausflugslokal mit wunderschönem Ausblick "auf die andere Seite", das manchen Wanderfreunden noch unbekannt war und großen Anklang fand.

Auch in diesem Quartal wird wieder ein Wanderziel von den Arnumer Familien Meier und Herrmann ausgesucht und

erkundet. Zur Wanderung am 8. September sind Wanderfreunde aus den vier Hemminger Kirchengemeinden sehr herzlich eingeladen. Treffpunkt ist wieder der Parkplatz vor der Arnumer Friedenskirche, um 12:30 Uhr. In Fahr-

gemeinschaften geht es dann zum Ausgangspunkt der Wanderung. Auskunft und Anmeldung bei Fam. Meier, Tel.: 05101 / 582 63 oder Fam. Herrmann, Tel.: 05101 / 51 54.



Die Wandergruppe auf dem Weg zur Ziegenbuche

### Potsdam – sozial und kulturell

# Ehrenamtliche lassen sich von Projekten inspirieren

Ende Mai 2013 haben sich dreizehn Ehrenamtliche vom Tafelcafé der Friedenskirchengemeinde und der Ausgabestelle Arnum der Laatzener Tafel auf den Weg nach Potsdam gemacht. Organisiert hatte diese sozio-kulturelle Studienfahrt Elke Hartebrodt-Schwier, Freiwilligenmanagerin des Kirchenkreises. Kultur und soziale Projekte standen auf dem Programm: Im Potsdamer Stadtteil Kirchsteigfeld besuchte die Gruppe eine Kirchengemeinde, die eine Lebensmittelausgabe einer Tafel beherbergt, ähnlich wie in Arnum. Es ging weiter in den Stadtteil Drewitz. Dort prägen typische Plattenbauten das Bild. Um eine freundliche Umwelt zu erreichen, werden diese Wohnblocks nun nach und nach saniert. was nicht ohne soziale Konflikte abläuft. Mit dem dortigen Gemeindepastor hat die Gruppe über die Veränderungen gesprochen und sich informiert.

In der Nikolai-Kirchengemeinde in der Innenstadt erfuhren die Mitfahrer etwas über das Projekt "Gedeckter Tisch": An drei Tagen im November gibt es dort Speisen, Lebensmittel, Kleiderkammer und ein kulturelles Programm für Bedürftige. Das Projekt lebt nur aus Spenden – 10.000 Euro geben die Potsdamer pro Jahr.

"Wir haben uns von den Projekten inspirieren lassen", sagte Elke Hartebrodt-Schwier.

Als Kulturprogramm ging es mit einem Doppelstockbus auf Stadtrundfahrt. Dabei durfte der große Park um das Schloss Sanssouci nicht fehlen. Übernachtet haben die Tafel-Fahrer im Filmhotel "Lili Marlen" im Stadtteil Babelsberg. Alle waren sich nach der Fahrt einig: Es war sehr anregend und die Stimmung war toll. Mehr gibt es in 2014, dann ist wieder eine Projektfahrt für Ehrenamtliche in und um die Tafeln geplant.

Wer das Arnumer Tafelcafé finanziell unterstützen möchte, kann das mit einer Überweisung auf das Spendenkonto beim Kirchenkreisamt Ronnenberg, Volksbank Pattensen, BLZ 251 933 31, KT. 400 009 900, Stichwort: Tafelcafe 2100.01 tun.

Elke Hartebrodt-Schwier



# Ist denn bald Advent?

Gerade genießen wir die warme Jahreszeit, doch in drei Monaten ist es wieder soweit. Gern erinnern wir uns an die rotnummerierten Garagentore, die uns im vergangenen Jahr auf die Adventszeit eingestimmt haben.

Auch in diesem Jahr suchen wir Familien, die uns ihre Garagen im Advent öffnen wollen. Wer diesmal dabei sein möchte, kann sich jetzt schon im Gemeindebüro (Tel.: 34 14) melden.

### Garteneinsatz

### rund um die Friedenskirche

Und wieder ist Erntezeit und der Herbst naht mit Riesenschritten. Noch zeigen sich die Blätter in ihren schönsten, flammenden Farben. Aber die ersten Stürme und kalter Regen reißen sie von den Bäumen – und sie rieseln säckeweise auf unseren Kirchenvorplatz und müssen gefegt und eingesammelt werden. Ehe es ruhig wird in den langen dunklen Winterwochen, gibt es also noch einiges zu tun, um das Gelände rund um unsere Friedenskirche einladend und aufgeräumt zu erhalten. Dazu werden wieder Helfer gesucht, und zwar jeweils am letzten Samstag im Monat ab 14 Uhr. Nach getaner Arbeit gibt es wieder eine gemütliche Kaffeerunde. Der Kuchen dazu kann gerne gespendet werden, wenn man den Garteneinsatz auf andere Weise unterstützen möchte.

Information: Ralf Herrmann, Tel.: 05101 / 51 54.



### Seniorengymnastik und Tanzen im Sitzen

Montags 14.45 bis 15.30 Uhr im Gemeindehaus.

Es sind alle ab 65 Jahre herzlich willkommen.

Infos: **Gerlinde Risse**, staatlich geprüfte Gymnastiklehrerin, **Tel.:** 05101 / 29 11

# Lesetipps aus der Bücherstube

### Peter Schneider: Die Lieben meiner Mutter 296 S.

### **Kiepenheuer & Wisch 2013**

Der Schriftsteller Peter Schneider entdeckt in einer Schublade zahlreiche Briefe seiner Mutter, die ihr Leben in einem anderen Licht erscheinen lassen. Sie erzählen von einer großen Liebe zu dem besten Freund des Vaters. Eine Seite der Mutter, die dem Sohn unbekannt ist. Wer war die Mutter wirklich? Der Sohn macht sich auf die Suche nach ihrer und seiner eigenen Vergangenheit, spricht mit Geschwistern, kehrt an die alten Kindheitsstätten zurück, versucht sich zu erinnern. Als die Mutter starb, war Peter Schneider erst neun Jahre alt. Die Briefe geben ein Lebensbild der Kriegs – und ersten Nachkriegsjahre wieder und zeigen eine Frau, die zwischen Familie, Liebe und Leidenschaft und den Entbehrungen des Krieges einen Weg für sich sucht.

Briefauszüge der Mutter und eigene frühe Erinnerungen des Sohnes verbinden sich zu einem sehr persönlichen Text, an dem der Autor den Leser teilhaben lässt.

### David Wagner: Leben S. 283; **Rowohlt Verlag 2013**

Der Preis der Leipziger Buchmesse ging dieses Jahr an den Berliner Schriftsteller David Wagner. Der Autor hat einen stark autobiografischen Text geschrieben. Es geht um eine Lebertransplantation.

Wagner macht sich Gedanken darüber, was es bedeutet, leben zu können mit dem Organ eines anderen Menschen im eigenen Körper. Er beschreibt auf sehr lebenskluge Weise die Zeit vor und nach der OP, Krankenhausaufenthalte und die Rückkehr ins Leben. Die große Dankbarkeit für die zweite Chance Leben zu können, wird in seinem Text spürbar, der durchaus in einem lockeren Stil geschrieben ist.

### Steven Uhly: Glückskind Secession Verlag für Literatur 2012

Ein echter Schmöker für alle, die an das Gute glauben und ein Happyend vertragen können. Hans, ein älterer Mann, aus dem Arbeitsprozess längst rausgefallen, verwahrlost, ohne festen Tagesrhythmus und Familie, findet durch Zufall in einem Müllcontainer ein wenige Wochen altes Baby und nimmt es bei sich auf. Dieses Kind verändert sofort sein Leben. Wie aber soll er sich entscheiden, kann das Kind bei ihm bleiben, wie soll er es auf Dauer verstecken und wie großziehen? Immer mehr Menschen muss Hans ins Vertrauen ziehen, Menschen, die ihm helfen, am Ende die richtige Entscheidung zu treffen. Ein auch sprachlich schöner Text über zwei Menschen, die sich gegenseitig lebensnotwendige Hilfe geben.

### **Gruppen und Kreisen**

### **Diakonischer Besuchsdienst:**

Freitags 27.09., 25.10., 29.11., 15 Uhr Begegnungsstätte Erika Habben, 05101 / 33 19

### Kantorei: Leitung Frau Klees

Chorproben jeden zweiten Mittwoch um 20 Uhr, Tel.: 05101 / 58 42 58

#### Frauentreff:

Dreiwöchentlich, Begegnungsstätte 2.9., 23.9., 14.10., 4.11., 25.11., 19 Uhr Gerlind Fenner, Tel.: 05101 / 27 46

#### Vorlesen für Senioren:

Begegnungsstätte Do. 15–16 Uhr Frau Ursula Süberkrüb, 05101 / 23 31 Seniorennachmittag jeden Dienstag im Monat

#### Kindergottesdienst:

Martin Strottmann, Tel: 05101 / 85 38 98 Frauke Schütte, Tel: 05101 / 58 59 48 Sonntags (s. Gottesdienste)

### Literaturkreis:

Letzter Donnerstag im Monat um 20 Uhr Frau Gesine Meerheimb 05101 / 58 50 09

Hauskreis: 14tägig donnerstags, Christel Herrmann-Vogel, 05101 / 51 54

### Spielkreise/Elterncafé:

Ellen Leinemann, 05101 / 32 99

### Theaterprojekt arthe-arnum

Montag, 20 bis 22 Uhr im Gemeindehaus Günter von Lonski, 05101 / 58 52 40

### Bücherstube Öffnungszeiten:

So nach dem Gottesdienst bis 12 Uhr Montag bis Donnerstag 16 bis 18 Uhr in dieser Zeit 05101 / 58 74 19

### Posaunenchor:

letzter Donnerstag im Monat, 20 Uhr Andreas Huth 05101 / 58 98 76

### Lichtblick-Andachten:

letzter Mittwoch

im Monat, 19 Uhr, Friedenskirche

### Sandwich Club

Donnerstags 18 - 19:30 Uhr Frauke Schütte, Tel: 05101 / 58 59 48

# In eigener Sache, Austräger gesucht

Wer hat Lust auf kurze Spaziergänge, vielleicht in der eigenen Nachbarschaft? Wir bieten an, viermal im Jahr das Miteinander auszutragen, das bringt Bewegung an frischer Luft und manchmal auch ein nettes Gespräch am Gartentor!

Wir haben ständig neue Bereiche frei und können oft sogar auf Wunsch spezielle Straßen zuteilen. Aktuell offen sind z.B. (in Klammern die Anzahl der Exemplare):

Gebrüder Grimm Weg (26) W.-Hauff Weg (8) E.-Kästner Weg (9) M-Twain Weg (10) S.Lagerlöf Weg (6) J.-Spyri Weg (5) H.-Hoffmann Weg(4) W.-Busch Weg (4) Leinestr. gerade (40) Rhumeweg (30) Soeseweg (15)

Innerste-, Haller-, Aue-, Oderweg (16) Göttingerstr. (30 von Shell bis NP)

Gerne können wir auch mehrere Straßen zu einem Bereich zusammenfassen. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei C. Nowak, 05101 / 49 27

# Klettertag für Konfirmanden und Konfirmandinnen in der "Brückenzeit"

Am Samstag, dem 28. September sind noch einige Plätze im Kletter-Workshop frei. Wer in die 7. oder 8. Klasse geht, kann unter Anleitung von Daniel Kohsmann (Jugendpflege Hemmingen), einem erfahrenen Kletterer, seine Kletterkunst erproben. Wir treffen uns von 13-17 Uhr auf dem Rodelberg in Hemmingen (hinter Lidl). Wer Lust hat mitzumachen, kann sich im Gemeindebüro unter Tel. 0511 / 42 52 78 anmelden

Pn. Dr. Ulrike Budke-Grüneklee

# Literaturcafé: Glück, Zufall oder Schicksal?

Wir lesen "Das rote Notizbuch" von Paul Auster

"Du öffnest ein Buch - und das Buch öffnet dich." Im Sinne dieses chinesischen Sprichworts werden im Literaturcafé ausgewählte "Sahnestücke" der Literatur vorgestellt, die zum Nachdenken und gemeinsamen Gespräch anregen möchten. Dazu gibt es kleine Köstlichkeiten, Kaffee und Tee.

Wann: 27. Oktober, 15 - 17 Uhr Wo: Salon der Ev. Stadtakademie Hannover, Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis, Rote Reihe 8, Hannover

> Pn. Dr. Ulrike Budke-Grüneklee / Angela Biegler (EEB)

# **Jahreszeitenkaffee** für Trauernde

Jahreszeitencafé für Trauernde Am Erntedankdank, 6. Oktober 2013 von 15 - 17 Uhr, lädt die Trinitatis-Kirchengemeinde zum nächsten Jahreszeitencafé für Trauernde herzlich ein. Insbesondere Menschen, die in der vergangenen Zeit einen lieben Angehörigen verloren haben, werden von Juliane Grage, Lieselotte Althoff und Pn. Heike Beckedorf empfangen. Mit einer kurzen Andacht beginnt das Treffen in der Kirche und wird zum Gesprächsaustausch bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus fortgesetzt.

Pn Heike Beckedorf und Team

# Berichte aus dem Kirchenvorstand

Eine Kirchengemeinde lebt von den Menschen, die sich hier ehrenamtlich engagieren. Sie lebt von einem aktiven Kirchenvorstand. Weil diese Arbeit aber enorm wichtig ist, möchte ich an dieser Stelle regelmäßig davon berichten.

Wir haben nach den Gottesdiensten am Pfingstmontag und zur Sommerkirche gemeinsam gegrillt, an anderen Sonntagen gab es Kirchkaffee für die Gottesdienstgemeinde. Wir konnten in Zusammenarbeit mit der Musikschule Hemmingen wieder zu einem Picknick-Konzert einladen. Der Sommerbasar für Kinderkleidung war wieder gut besucht. Die Reihe TriniFilm konnten wir weiterführen.

Damit wir dieses alles so weiter gestalten können, hat der Trinitatis-Kirchenvorstand einen Ausschuss für Feste und Feiern ins Leben gerufen. Der plant, organisiert und setzt auch um. Es macht Freude, hier mitzuarbeiten, eigene Ideen einzubringen und gemeinsam umzusetzen. Wenn Sie Lust haben, hier mitzuarbeiten, dann melden Sie sich doch bitte bei P. Peter Beyger.

Auch der Bauausschuss hat sich neu konstituiert; Werner Manthey wurde zum Vorsitzenden gewählt. Auf diesen Ausschuss wartet gleich eine ganze Reihe von Aufgaben. Im Spätsommer wird der Dachboden des Gemeindehauses energetisch gedämmt. Das ist dringend notwendig geworden, damit wir in Zukunft Engergiekosten einsparen.

Als erstes müssen wir den Dachboden aufräumen. Kaputte Stühle der letzten Jahrzehnte, altes Geschirr und Gerümpel aller Art, Spielzeug und eine alte Kanzel, Regale und eine Tischtennisplatte, das alles hat sich im Laufe der Zeit dort angesammelt..

Peter Beyger, P.

### TriniFilm

Auch im Herbst/Winter 2013/2014 wollen wir uns wieder regelmäßig einmal monatlich sonntags zur üblichen TriniFilm-Zeit um 17 Uhr im Gemeindesaal der Trinitatiskirche treffen. Wir danken Ihnen für Ihr reges Interesse und Ihre Vorschläge und hoffen, auch in diesem Halbjahr für Sie wieder interessante, ansprechende Filme herausgesucht zu haben. Die aktuell gezeigten Filme entnehmen Sie bitte den Aushängen bzw. den Ankündigungen in den Medien ("rings um uns"). Wir starten im Oktober. Sie sind zu diesen ersten Vorstellungen herzlich eingeladen; bringen Sie Freunde und Bekannte mit, dass wir gemeinsam einen unterhaltsamen Nachmittag/Abend verleben. Selbstverständlich bleibt der Eintritt kostenfrei; wir freuen uns aber über jede Spende, die unserer Gemeinde zugutekommt.

Sigrid Nickel

Bitte notieren Sie:

17 Uhr 20. Oktober, 17. November, 17 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

# Gottesdienst für kleine Leute

Alle Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren sind zusammen mit ihren Familien eingeladen, am Sonntag, 3. November 2013, um 16 Uhr mit uns in der Trinitatiskirche den 'Gottesdienst für kleine Leute' feiern.

Anschließend können wir im Gemeindesaal bei Kaffee, Saft und Kuchen miteinander klönen und spielen. Wir freuen uns auf Ihren und Euren Besuch...

Peter Beyger

### Gemeindefest



Wir wollen auch in diesem Jahr wieder ein Gemeindefest feiern. Deswegen laden wir als Trinitatis-Kirchengemeinde ein, mit uns zu feiern, zu singen, zu basteln und zu spielen, zu essen und zu trinken. Das Gemeindefest findet am Samstag, 21. September 2013, ab 14:30 Uhr im Gemeindezentrum, im Küstergarten und in der Kirche statt.

Der Ausschuss für Feste und Feiern unserer Gemeinde hat ein tolles Programm mit vielen Aktionen für jung und alt zusammengestellt.

Das Gemeindefest beginnt um 14:30 Uhr mit einer musikalischen Andacht. Diese wird von dem Bläserensemble Quintogo und von der Trinitatis-Kantorei mit gestaltet.

Anschließend laden wir zu einem bunten Kinderprogramm ein. Die jüngeren Festbesucher können sich ein T-Shirt und ein süßes Armband gestalten. Sie können sich in der Hüpfburg austoben oder aus unzähligen Holzbauklötzen einen riesigen Turm bauen. Beim Krökelturnier können alle ihre Kräfte messen. Um 17 Uhr folgt ein weiterer Höhepunkt. In der Kirche entführt uns der Erzähler Olaf Steinl in die spannende Welt der Märchen (www.erzaehlstrom.de).

Für das leibliche Wohl während des Festes ist gesorgt. Im Gemeindesaal werden Kaffee, Tee, Saft, Kuchen und Waffeln angeboten. Im Innenhof werden wir Würstchen grillen und gekühlte Getränke reichen.

Bei Weinmusik mit Gitarre und Zither und interessanten Gesprächen lassen wir den Abend gemeinsam ausklingen.









### **Erntedank**



# Ferienpassaktionen der Trinitatisgemeinde

Auch in diesem Jahr hat das Kinderkreisteam sich an den Ferienpassaktionen der Stadt Hemmingen beteiligt und war mit 3 Angeboten dabei.

Das Keilrahmengestalten und -malen fand bei den 11- 13 jährigen großen Anklang. Hier entstanden einige Kunstwerke.

Zum erstem Mal boten wir für die 7 -9 jährigen Holzarbeiten an. Die Kinder konnten im Umgang und der Bearbeitung mit dem Werkstoff Holz erste Erfahrungen sammeln und ihre eigenen Ideen umsetzen.

Die bekannteste Aktion (ein Dauerbrenner) ist das Basteln von Platzsets der 6 – 8 jährigen für den Schulanfang. Die Kinder konnten hier ihre eigene Kreativität entdecken.

Alle 3 Angebote waren schnell ausgebucht.

Heidrun Schwarze



Vorbereitung Holzarbeiten / Foto: Heidrun Schwarze

Auch in diesem Jahr werden wir mit festlichen Gottesdiensten Erntedank feiern. In den Kapellen in Devese und Hemmingen und in der Trinitatiskirche danken wir Gott für die Ernte und für alles, war wir erhalten, um unser Leben zu gestalten. Zu diesen Gottesdiensten gehört ein festlich und feierlich geschmückter Altar. Kartoffeln, Möhren, Kürbisse, Äpfel und weiteres, was im Garten oder auf dem Feld geerntet werden kann, werden zur Kirche getragen und im Altarraum aufgebaut.

Deswegen bitten wir um Erntedankgaben, die sowohl in der Trinitatis-Kirche als auch in den Kapellen abgegeben werden können und zwar: Freitag, 4. Oktober 2013 nachmittags in der Kapelle Devese oder bei Frau Ebeling (0511 / 42 63 11), Samstag 5. Oktober 2013 von 10 bis 12 Uhr in der Kapelle Hemmingen und in der Trinitatis-Kirche. Nach dem Gottesdienst in der Trinitatis-Kirche werden alle Erntegaben gegen eine Spende zugunsten des Kinderhospiz L ö w e n h e r z (Syke) abgegeben.

Beyger

### **November**

Siehe, das Reich Gottes ist mitten unter euch.

Lk 17,21 (L)

# **Graphik Novel Gottesdienst**

Die erste Liebe, der erste Kuss, magische Momente, aber auch Enttäuschungen und Abschiede, und nicht zuletzt Gott und die Suche nach einem Himmel auf Erden, darum dreht sich alles in dem Graphik-Novel-Gottesdienst, den wir am Sonntag, 3. November 2013, um 10 Uhr in der Trinitatiskirche feiern. Mit Hilfe von Motiven der graphischen Erzählung "Blankets" von Craig Thompson werden wir die Liebesgeschichte von Craig und Raina verfolgen. Dabei stellt sich die Frage nach Gott von ganz allein. Jugendliche und Erwachsene sind zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen.

Beyger

# **Gruppen und Kreise**

### **Besuchsdienstkreis**

letzter Fr im Monat 17:15 Uhr

Dr. Dietlind Pieper, Tel.: 42 96 54

### Frauengesprächskreis

14-tägig Mi 9:45 Uhr, gerade Wochennr. Margret Lechner, Tel.: 42 22 37, Christa Volkmann, Tel.: 42 72 24

Kinderpark auf Anfrage

Heidrun Schwarze, Tel.: 12 44 060

### Kinderkreis

Fr 16 Uhr

Heidrun Schwarze, Tel.: 12 44 060

### Kantorei

Di 20 Uhr

Heike-Susann Moltzen,

0177 / 762 20 22

### Männergesprächskreis

14-tägig Mi 9:45 Uhr, ungerade

Wochennr.

Dr. Horst-R. Marten, Tel.: 42 66 17, Peter Nefzger, Tel.: 05101 / 50 62

### Alt-Mütterkreis

1. Mo im Monat, 18 Uhr

Edda Schaefer, Tel.: 42 64 71

### Junger Müttertreff

Termine auf Anfrage

Heidrun Schwarze, Tel.: 12 44 060

#### Seniorenkreis

Mi 15 Uhr

Liselotte Althoff, Tel.: 42 28 77

### Ehrenamtsbeauftragte

Dagmar Oppermann, Tel.: 23 44 518 Heidrun Schwarze, Tel.: 12 44 060

### **Kapellenvorstand Devese**

Peter Beyger Vors., Tel.:

42 93 12

Rosmarie Ebeling

stv. Vors., Tel.: 42 63 11

### MALIBU

Heidrun Schwarze, Tel.: 12 44 060

2003 - 201310 Jahre Winterbasar



asa

16. November 2013

14 - 16 Uhr

Im Gemeindezentrum der Trinitatis-Kirche, Hemmingen-Westerfeld, Kirchdamm 4



- jetzt schon an Weihnachten denken!

- jetzt wird es auch bald richtig kalt!

Wir bieten Kaffee und Kuchen an.

Interessenten für einen Tisch melden sich ab dem 10. November 17 Uhr unter 0511 / 12 44 064 an. Die Standgebühr pro Tisch beträgt 7 €.



www.2handbasar.de



		Friedens-Kirchengemeinde		Trinitatis-Kirchengemeinde		
			Arnum	in Hemmingen		
				KHem=Kapelle Hemmingen, KDev=Kapelle Devese		
So	25.08.	13. n. Trinitatis	10:00 Pn Behler	10:00 P Beyger <b>→</b>		
Sa	31.08.			17:00 KDev P Beyger Taizé-Andacht mit Flöten ★		
So	01.09.	14. n. Trinitatis	11:00 Pn Behler ☺☺☺ zum Kirchweihfest mit Kantoreien aus Arnum und Hemmingen und Posaunenchor ★	8:30 KHem P Beyger zur Woche der Diakonie 10:00 Trinitatis P Beyger		
So	08.09.	15. n. Trinitatis	17:00 Pn Behler, Dn Hartebrodt-Schwier ©⊚⊚ Begrüßung der Baum- und Konfirmanden- gruppen <b>→</b> ★	10:00 Trinitatis P iR Haunert		
So	15.09.	16. n. Trinitatis	10:00 PiR Knackstedt 🎖 🕇 ⊚ ⊚	10:00 Trinitatis Pn Budke-Grüneklee Begrüßung der KU4-Konfis ⓒ⊚⊚ ≵ ★		
Sa	21.09.					
So	22.09.	17. n. Trinitatis	10:00 Pn Behler 16:00 Gottesdienst für kleine Leute ⊖⊚⊚	10:00 Trinitatis P Beyger 11:30 KHem P Beyger <b>Հ</b>		
So	29.09.	18. n. Trinitatis	10:00 Pn Behler ©©	10:00 Trinitatis Pn Budke-Grüneklee Goldene Konfirmation mit Kantorei ▼★		
Sa	05.10.			17:00 KDev P Beyger Taizé-Andacht		
So	06.10.	19. n. Trinitatis	10:00 Pn Behler Erntedankgottesdienst ★	8:30 KHem P Beyger 10:00 Trinitatis P Beyger <b>▼</b>		
So	13.10.	20. n. Trinitatis	10:00 NN <b>•</b>	10:00 Trinitatis P Beyger 11:30 KHem P Beyger <b>±</b>		
So	20.10.	21. n. Trinitatis	10:00 NN	10:00 Trinitatis Pn Budke-Grüneklee		
So	27.10.	22. n. Trinitatis	10:00 Pn Behler	10:00 Trinitatis NN 🖜		
Do	31.10.	Reformations- tag				
Sa	02.11.			17:00 KDev P Beyger Taizé-Andacht ★		
So	03.11.	23. n. Trinitatis	18:00 Pn Behler und Team Taizé-Gottesdienst 🛨	8:30 KHem P Beyger 10:00 Trinitatis P Beyger Graphik-Novel-Gottesdienst ★ 16:00 Gottesdienst für kleine Leute ☺☺☺		
So	10.11.	Drittl. So. im Kirchenjahr	10:00 Appelkamp-Kragt <b>■</b>	10:00 Trinitatis P Beyger mit Kantorei ☑ 11:30 KHem P Beyger ≛		
So	17.11.	Vorl. So. im Kirchenjahr	9:30 Pn Behler	10:00 Trinitatis Pn Budke-Grüneklee		
Mi	20.11.	Buß- und Bettag		18:00 Trinitatis PnBudke-Grüneklee ,Meine Güte, Gott!' Regionaler Familiengottesdienst ☺⊚⊚ ★		
So	24.11.	Ewigkeits- sonntag	10:00 Pn Behler	10:00 Trinitatis P Beyger Gottesdienst mit Geden- ken der Verstorbenen		
Sa	30.11.			17:00 KDev. Pn Budke-Grüneklee Taizé-Andacht		
So	01.12.	1. Advent	10:00 P iR Knackstedt ▼☑	8:30 KHem Pn Budke-Grüneklee 10:00 Trinitatis Pn Budke-Grüneklee <b>■</b>		



10:00 Hkb Pn Maczewski  10:00 P Gnügge ≵ möglich  18:00 Wkb Pn Maczewski    10:00 P iR Haunert  Taizé-Gottesdienst			
10.00 VIKD TITIVIACZEWSKI Z			
10.00 VIKD TITIVIACZEWSKI Z			
11:00 Wkb P iR Knackstedt Tag des offenen Denkmals  10:00 Sup iR Flohr	10:00 Sup iR Flohr		
10:00 Hkb P Pechmann  ☐ 10:00 P Gnügge Open-Air-GD zum Windfe An der Schafwäsche	st		
11:30 P Gnügge ≵ möglich			
10:00 Hkb P iR Knackstedt 18:00 P Gnügge ⊕⊚⊚ Vorstellung der Vorkonfirmanden (KU4)			
11:00 Wkb Pn Maczewski ☺☺☺ ➡ ★ Erntedankgottesdienst  10:00 Prädikant Kokot			
10:00 Wkb Pn Maczewski 差 10:00 P Gnügge Erntedankgottesdienst au dem Hof Köhler in Ohlendorf (bei Regen: in der Mehrzweckhalle)	f		
10:00 Hkb Pn Maczewski  ☐ 10:00 Sup aD Niedernolte			
10:00 Wkb PTyra 10:00 PGnügge ₺ möglich			
10:00 Hkb Pn Maczewski 10:00 P iR Haunert			
19:00 Wkb Pn Maczewski und Pn Behler Regionalgottesdienst			
11:00 Wkb Pn Maczewski ⓒ⊚⊚ ♀ ★ mit Vorkonfirmanden (KU4)			
10:00 Hkb PiR Knackstedt 10:00 PGnügge ≵ möglich			
10:00 Wkb PTyra 10:00 PGnügge			
10:00 Hkb Pn Maczewski Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen 10:00 P Gnügge			
14:30 P Gnügge Andacht zum Weihnachtsmarkt			
11:00 Wkb Pn Maczewski ©⊚⊚ <b>★</b> mit Bläserklasse der Carl-Friedrich- Gauß-Schule  10:00 P Gnügge			

### Kindergottesdienste

### **Trinitatis**

immer freitags (außer in der Ferienzeit), 16Uhr

### Harkenbleck

um 11 Uhr am 10.11.

### **Gottesdienste und** Andachten im Seniorenpflegeheim 'Im Rosenpark' in Hemmingen

jeweils um 10 Uhr: 10.09. Pn Dr. Budke-Grüneklee 08.10. P Lohse 12.11. Pn Dr. Budke-Grüneklee

### Morgenandachten in Hiddestorf

montags um 7 Uhr mit P Gnügge am

26.08., 02.09., 09.09., 16.09., 23.09., 30.09., 07.10., 14.10., 21.10., 28.10., 04.11., 11.11., 18.11., 25.11., 02.12.

- **T** Abendmahl Wein
- ©©© Familiengottesdienst
  - ⊕⊕ Kindergottesdienst
  - ★ besondere Gottesdienste siehe Veranstaltungen
  - Kirchkaffee

### Wechsel im St.-Vitus-Kirchenvorstand



Renate Fuchs Foto: Maczewski

Nach 25 Jahren im Kirchenvorstand verabschiedet die Kirchengemeinde **Renate Fuchs** als unsere dienstälteste Kirchenvorsteherin aus ihrem Amt. Frau Fuchs ist 1988 in den Kirchenvor-



Jörg Schwede Foto: Maczewski

stand gekommen und hat seitdem neben ihrer Arbeit als Grundschullehrerin und Mutter engagiert in der St.-Vitus-Gemeinde und im Kirchenvorstand gewirkt. Unter anderem hat sie in den 90er Jahren die Laienspielgruppe der Gemeinde geleitet und ist seit langem im Kindergottesdienstteam, im Besuchsdienstkreis und im Kirchenchor aktiv. Aus gesundheitlichen Gründen möchte Frau Fuchs ihre Kirchenvorstandsarbeit beenden, bleibt der Gemeinde aber natürlich als aktives Mitglied erhalten. Die St.-Vitus-Gemeinde dankt Renate Fuchs herzlich für ihr Engagement und wünscht ihr Gottes Segen.

Die Gemeinde freut sich, den 41-jährigen Rechtsanwalt Jörg Schwede neu im Kirchenvorstand begrüßen zu können; er wurde im Juni durch den Kirchenkreisvorstand berufen. Jörg Schwede lebt mit seiner Frau seit 2010 in Harkenbleck – unter anderem ist er auch Mitglied des Fördervereins Kapelle Harkenbleck. Im Gottesdienst zum Erntedankfest am 29. September 2013 wird Jörg Schwede in das Amt des Kirchenvorstehers eingeführt.

Harriet Maczewski

# "Singen macht Spaß, Singen tut gut, ja Singen macht munter und Singen macht Mut…"



Wer hat Lust auf Singen, auf Bewegung und Rhythmus?

Wir lassen uns von der Gospelmusik begeistern – eine Musik, die Lebensfreude ausstrahlt und eine Botschaft hat!
Seit Januar 2011 gibt es uns – wir singen mit Begeisterung und treten auch immer wieder in Familiengottesdiensten auf.
Die musikalische und pädagogische Leitung hat Anna Thumser (Diakonin/ Sozialpädagogin), die die Chorproben abwechslungsreich mit Spielen, Hörübungen, kreativen und lustigen Gesangs-Aktionen gestaltet. Wir haben Platz, um Singen und Bewegung zu ver-

knüpfen. Begleitung gibt's vom Klavier. Kinder von 6 bis 13 Jahren sind herzlich willkommen – wir freuen uns über neue Gesichter! Natürlich ist es auch erlaubt, erst einmal zu "schnuppern".

**Wann:** dienstags (außerhalb der Ferien) von 17-18 Uhr

**Wo:** Gemeindehaus der St.-Vitus-Kirche Wilkenburg, Kirchstr. 18

**Gebühr:** 12 €/Monat (Ermäßigung bei Geschwistern und finanziellen Engpässen)

Infos: *Pastorin Harriet Maczewski*, Tel.: 0511 / 410 87 79

Kindergospelchor von St. Vitus



Foto: Maczewski



# Harkenblecker Krippenspiel 2013

Das Krippenspiel in Harkenbleck kommt wieder! Und das "im neuen Gewand". Mitten im Sommer haben wir mit unseren Planungen rund um das traditionelle Krippenspiel auf Schiefers Hof begon-

So viel kann schon einmal mitgeteilt werden:

Wir können uns auf drei Aufführungen eines neuen Krippenspiels von Kindern für Kinder freuen: am 3., 5. und 6. Dezember 2013.

Kontakt: sabine@waltle.de oder Gudrun

Unger: 05101 / 58 55 40

Förderverein Kapelle Harkenbleck – Inge Hatje

# Einladung zur Orgelführung in Wilkenburg

### am Samstag, den 30. November 2013 um 11 Uhr.

Jede Orgel ist ein Einzelstück. Sie ist genau auf den Raum abgestimmt, in dem sie klingen soll. Die Orgel der Wilkenburger Kirche ist sehr alt und trotz vieler Umbauten während der Jahrhunderte klinat sie weitgehend so, wie ihre Erbauer sich das vorgestellt haben. Die Orgelführung mit mir gibt einen

Einblick in das Innere, den Aufbau und die Funktionsweise der Orgel. Mit kleinen musikalischen Kostproben kann man den unterschiedlichsten Klängen nachspüren.

Birgit Brenner

### TOD + TANZ + TARANTELLA

### Ein Gesamtkunstwerk in Bildern, Musik und Erzählungen in St. Vitus in Wilkenburg.

Auch für uns Zeitgenossen ist die Auseinandersetzung mit dem Tod von Kindesbeinen an gegenwärtig. Fernsehen und politische Nachrichten drängen sich ungewollt tagtäglich auf, und auch die Familiengeschichte eines jeden Einzelnen gibt Anlass zum Nachdenken.

Am Sonntag, 8. September, ist der Tag des offenen Denkmals in Verbindung mit dem Entdeckertag der Region Hannover. Um 12:30 Uhr und um 14:30 Uhr finden in St. Vitus Kirchenführungen statt, musikalische Überraschungen inbegriffen.

Um 18:00 Uhr lädt die Kirchengemeinde zu einer besonderen Aufführung ein. Mit Powerpoint-Präsentation, mit Worten und mit Musik geben Wolfram Wallrabenstein und sein Ensemble einen umfassenden Einblick in die Welt der mittelalterlichen Totentänze.

DANSE MACABRE sagte man in Paris, von wo aus sich diese Mode europaweit verbreitete. Recht betrachtet zeigt sich aber, dass es sich nicht um eine oberflächliche "Mode" handelte, sondern um eine ernsthafte, durchaus auch makabre und zuweilen auch belustigende Ausei-

nandersetzung mit dem Thema Leben, Sterben und dem Tod. Und siehe da, immer zeigt sich dieser Tod als der vitale, der dynamische, während die Menschen eher statisch dargestellt sind.

Es gibt noch andere interessante Aspekte. Der Tod ist ein demokratischer Gesel-



le, denn er verschont niemanden. "Welt wird vergehn, Tod wird dich mähn. Rafft mit gleichem Rechte Herrn und Knechte", heißt es in einem alten deutschen Tanzlied. Überraschend und berührend ist. wenn am Ende nahezu aller Totentänze der Sensenmann außerhalb der mittelalterlichen Rangordnungen schließlich die Mutter und dann den Säugling anspricht und zu sich nimmt. Als Allerletztem im Reigen wird auch dem Maler der Pinsel aus der Hand genommen.

In Mitteleuropa gibt es heute so gut wie keine Totentanzkapellen mehr. Entweder passten sie nicht in das Denken der Neuzeit und wurden abgerissen (Basel), verwitterten (Marienkirche Berlin) oder gingen im Bombenhagel des 2. Weltkrieges unter (Lübeck). Das Thema selbst bleibt bis heute für die verschiedensten Künste und Künstler inspirierend.

Das schöne Ambiente des Wilkenburger Kirchhofes und die künstlerischen Spuren in St. Vitus sind für jeden eine besondere Quelle der Inspiration.

Wolfram Wallrabenstein: Erzähler, Klarinette, Flöte, Gesang László Gulyás: Akkordeon Yasuko Ogata, Cello Andrea Székely: Bildpräsentation Idee und Realisation: Wolfram Wallrabenstein

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird aebeten.

Wolfram Wallrabenstein

# Benefizkonzert zugunsten des Mausoleumsvereins

Am 20. Oktober um 17 Uhr findet in der St.-Vitus-Kirche in Wilkenburg ein Benefizkonzert zugunsten der Grundsicherung des Mausoleums Carl Graf von Alten im Sundern statt. Die Musiker verzichten auf ihre Gage.

Die Familie von Alten hatte Jahrhunderte das Patronat über St. Vitus inne. Viele Mitglieder der Familie sind hier beerdigt. Das Mausoleum wurde 1842 als Erbbegräbnisstätte durch den berühmten Baumeister G. L. F. Laves geplant und von C. W. Hase – als erster Backsteinbau der Neogotik der "Hannoverschen Schule" – erbaut. Zum 150. Todestag von Laves 2014 – zugleich dem 250. Geburtstag des Grafen von Alten – soll wenigstens die Ruine dieses Denkmals wieder vorzeigbar sein.

Vor 70 Jahren ist das ehemalige Schloss Wilkenburg durch Kriegsereignisse zerstört worden. Das Mausoleum überstand den Krieg unbeschadet, wurde aber ein Opfer von Vandalismus. Wir alle sind aufgerufen, zur Erhaltung des Kulturerbes beizutragen.

Mitwirkende bei diesem Benefizkonzert sind: Axel LaDeur (Kreuzkirchenorganist aus Hannover), das Vokalensemble vox aeterna aus Hannover (Ltg.: Ute Engelke), Melina Hoge aus Hemmingen (Harfe, Preisträgerin bei 'Jugend musiziert') und die Jagdhornbläsergruppe vom Hegering "Das Große Freie" (Ltg.: Meike Unger).

Der Eintritt ist frei. Die Kollekte am Ausgang ist für den "Förderverein Mausoleum Carl Graf von Alten e. V." bestimmt.

Wolfgang Kilian



Vokalensemble vox aeterna Foto: privat

# Freizeit mit St.-Vitus- und Hiddestorfer Konfirmand(inn)en

Mit unseren neuen Hauptkonfirmand(inn)en haben wir im Juni drei schöne Tage auf dem Wohldenberg (in der Nähe von Holle) verbracht. Das Wetter war so gut, dass wir uns überwiegend im Freien aufgehalten haben. Begleitet durch die Tage hat uns das

Thema "Natur und Schöpfung", dem wir uns durch das Lesen der biblischen Schöpfungsberichte, durch Bildergestalten, Hüttenbauen, Arbeiten mit Ton und mehr angenähert haben. Daneben haben wir mit viel Spaß Theater gespielt, und natürlich blieb auch viel Zeit

für Volleyball, Tischtennis und weitere Freizeitaktivitäten.

Wir freuen uns auf die Konfirmandenzeit mit Euch.

Eure Harriet Maczewski und Euer Richard Gnügge



Foto: Maczewski

# Freiwilliges Kirchgeld 2013

Auch in diesem Jahr ist wieder bei den für St. Vitus verteilten miteinander-Exemplaren eine Beilage, mit der wir um ein freiwilliges Kirchgeld bitten.

Die Zuweisungen der Landeskirche aus der Kirchensteuer decken zwar die Personalkosten von Gemeindesekretärin, Küster, Organistin und Reinigungskraft. Weitere Kosten müssen jedoch mit mehr als der Hälfte von der Kirchengemeinde getragen werden: besonders für Konfirmanden- und Jugendarbeit, Diakonie, Heizung, Strom, Müllentsorgung, Reinigungsmittel, Steuern, Versicherungen, Wartung von Orgel und Glocken und viele weitere Ausgaben.

Wir sind also dringend auf Kollekten und Spenden angewiesen, um die vielfältigen Aufgaben in unserer Kirchengemeinde erfüllen zu können.

So auch auf das freiwillige Kirchgeld!

Schon an dieser Stelle sei die Bankverbindung genannt:

Konto-Nr.: 400 009 900,

BLZ: 251 933 31 (Volksbank Ronnenberg), Stichwort: St. Vitus Kirchgeld 2013.

Im Voraus dankt Ihnen sehr herzlich **Der Kirchenvorstand** 

### Wir über uns

Pfarramt und Büro siehe Seite 32

**Kirchenvorstand:** Harriet Maczewski,

Vorsitzende 0511 / 410 87 79

Markus Steinmetz,

stelly. Vorsitzender 0511 / 390 67 97 Dr. Christina Geburek 05101 / 58 93 60

Inge Hatje 05101 / 58 118 Vera Kohsmann 0511 / 41 21 51 Prof. Dr. Albert J. Porth 05101 / 29 30 Claus-W. Reinhardt 05101 / 33 92

0511 / 41 38 78 Dr. Erika Schuck Jörg Schwede 05101 / 992 00 63

Besuchsdienstkreis:

0511 / 41 38 78 Dr. Erika Schuck

Gemeindebeirat:

Andreas Praetsch 0511 / 42 34 54

Handarbeitskreis: montags 14-tägig 15Uhr

Internet-Auftritt:

Ernst Wahlmann 0511 / 41 17 45

Kirchenchor: donnerstags 18 Uhr

Ursula Bode 0511 / 42 72 21

Hobbychor:

1., 2., 3. Mittwoch im Monat um 20 Uhr Birgit Brenner 05102 / 91 32 35

Kinder-Gospelchor

dienstags außerhalb der Ferien jeweils 17 bis 18 Uhr

Kontakt: Anna Thumser anna\_thumser@gmx.de

Kontaktkreis für Frauen:

2. Dienstag im Monat um 15 Uhr

Förderverein der St.-Vitus-Kirche e.V. Prof. Dr. Reinhold Grimm, Vorsitzender

Telefon 05101 / 925 110 Spendenkonto Nummer: 015 012 800 Sparkasse Hannover BLZ 250 501 80

Förderverein Kapelle Harkenbleck e.V. Klaus Vermehr, Vorsitzender

Telefon 05101 / 31 64

Spendenkonto Nummer: 24 004 368

Sparkasse Hannover BLZ 250 501 80 Rumänien-Arbeitsgruppe

Hemmingen e.V. ,Ein Haus für morgen'

Elisabeth Rotthaus Spendenkonto Nummer: 015 012 099 Sparkasse Hannover BLZ 250 501 80

Gemeinnützige

Friedrich-Wolter-Stiftung FÜR MENSCHEN IN NOT

Friedrich Wolter 0511 / 234 868 7 Spendenkonto Nummer: 015 645 500 Deutsche Bank BLZ 250 700 70

holger schottmann

tischlerei

amtberg 8 • 30982 pattensen

telefon 05102 / 93 09 15 • telefax 05101 / 93 09 14

# Blätter, Äste und mehr – Aktionstag vor dem Winter

Die Kastanien fallen von den Bäumen und werden aufgesammelt, um zu kunstvollen Gebilden zusammengebaut zu werden. Die Eichhörnchen legen ihre Wintervorräte an und sammeln, was sie an Kernigem finden können. Und die buntgefärbten Ahornblätter werden als Dekomaterial gesammelt und sortiert. All das geschieht im Herbst rund um unsere Nikolaikirche. Und viele beneiden uns um diesen schönen und

alten Baumbestand, der teilweise sogar unter Denkmalschutz steht.

Schön ist es um unsere Kirche, auch zur Herbstzeit. Aber die vielen bunten Blätter bedeuten auch viel Arbeit. Darum bitten wir um tatkräftige Unterstützung beim AKTIONSTAG, am Samstag, den 19. November um 9 Uhr am Gemeindezentrum. Gegen 12 Uhr wollen wir dann mit allen Helferinnen und Helfern vespern.

Wer hat, möge bitte Gartengeräte, Sägen, Schubkarren und was man noch so brauchen kann mitbringen.

Gegen Mittag sind alle fleißigen Helferinnen und Helfer zu einem Imbiss eingeladen.

Wir freuen uns, wenn Sie und ihr dabei seid und wir uns dann alle - spätestens beim Weihnachtsmarkt - an unserem schönen und aufgeräumten Kirchengelände freuen können!

### Hoch hinaus

# - Klettern im Stammestorfer Holz mit den Konfis

Am 19. und 20. September jeweils von 16 bis 20 Uhr sind die KU5-6-7-Konfis unserer Kirchengemeinde eingeladen im Stammestorfer Holz klettern zu gehen. Wir werden dabei von Daniel Kohsmann, der zum Team der Jugendpflege Hemmingen gehört, begleitet. Wir werden dort hohe Bäume besteigen und zwischen den Bäumen balancieren.

Die Einladungen und Anmeldeunterlagen sind den Konfis zugeschickt worden. Falls du keine Einladung bekommen hast, melde dich bitte bei mir: richard.gnuegge@evlka.de oder 05101 / 13 360.

Richard Gnügge

# Bibelgesprächskreis

Im Anschluss an den Bibelkurs "Expedition zum Ich" hat sich ein Bibelgesprächskreis in unserer Gemeinde gegründet.

Wir beschäftigen uns derzeit mit dem Matthäusevangelium und sind schon im 11. Kapitel angekommen.

Wir treffen uns in der Regel am ersten Donnerstag eines Monats um 19:30 Uhr. Während des Umbaus des Gemeindezentrums jedoch in privaten Räumen.

Der Bibelgesprächskreis ist ein offener Kreis, darum freuen wir uns über jede und jeden, der Freude daran hat in Gottes Wort zu lesen und zu stöbern, seine Gedanken in unseren Kreis einbringen oder sich einfach mal wieder mit der Bibel beschäftigen möchte.

Bei Interesse melden Sie sich einfach bei mir (05101 / 133 60).

Richard Gnügge

# Die KinderBibelTage in Hiddestorf

Liebe Kinder.

am 4. und 5. Oktober findet der nächste KinderBibelTag in Hiddestorf statt, mit dem Thema:

"Echt paradiesisch"

Was ist das Paradies für dich? Wie stellst du dir die perfekte Welt vor?

Wir wollen darüber nachdenken und dazu rund um das Thema Erde und Natur spielen, basteln, hören, sehen und noch Vieles mehr. Alle Kinder zwischen 5 und 11 Jahren sind dazu herzlich eingeladen.

Wir treffen uns am Freitag, den 4. Oktober von 15 bis 18 Uhr und am Samstag, den 5. Oktober von 9:30 bis 14:30 **Uhr** jeweils in der Nikolaikirche. Mittags wollen wir zusammen essen. Darum bitten wir um verbindliche Anmeldungen und einen Beitrag von 2,- €.

Am Sonntag, den 6. Oktober feiern wir dann den großen Erntedankgottesdienst, den ihr, liebe Kinder, dann mit den Ergebnissen unserer beiden Tage mitgestalten könnt.

Anmeldungen bitte unter: 05101 / 133 60 (AB) oder Mail an: kg.hiddestorf.hemmingen@evlka.de.

Wir freuen uns, euch zu treffen! Euer KiBiTa-Team

# **JTEFAN** BREITZMANN

Malermeister staatl, gepr.Farb- & Lacktechniker

Ihmer Str.27 30966 Hemmingen Tel: 05101 - 6369 05101 - 589001 Mobil: 0177 - 7776369

# Gemeindeausflug zum Kloster Loccum

Im Juni rief Pastor i.R. Ahlrichs bei uns im Pfarrbüro an: Ob nicht auch die Nikolaikirchengemeinde zum 850jährigen Jubiläum des Klosters Loccum dorthin kommen wolle.

Keine schlechte Idee, oder? Darum wollen wir mit allen Interessierten unserer Gemeinde einen Ausflug dorthin machen. Und zwar am Samstag, den 26. Oktober. Wir werden um 9 Uhr in Hiddestorf vom Gemeindezentrum aus starten und gegen 18 Uhr zurückkommen. Geplant sind eine Führung durch das Kloster mit Pastor Ahlrichs und Pastor Gnügge Kandidaten im Predigerseminar, die Teilnahme an der Hora zur Mittagszeit, ein gemeinsames Mittages-

sen oder Vespern mit anschließendem Spaziergang durch den Klosterwald und ein Besuch in Wiedensahl (altes Klosterdorf und Geburtsort von Wilhelm Busch) zum Kaffeetrinken. Der Ausflug soll mit einer Andacht in der Wiedensahler Kirche mit Pastor Ahlrichs enden.

Zum Mittagessen wollen wir gemeinsam mit selbst mit gebrachtem Picknick vespern. Zudem besteht die Möglichkeit im Klostercafé einzukehren.

Der Ausflug kostet 18,- € pro Person, Kinder fahren umsonst mit. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 1. Oktober.

Richard Gnügge und Günther Ahlrichs

# Umbau Gemeindehaus

Der Umbau hat begonnen und es braucht noch einiges an Phantasie, um zu sehen, wie es einmal aussehen wird. Hier aber nun ein paar Impressionen vom Bau



Fleißige Helfer

# "Saison 2013/2014":

Die ökumenische Kaffeerunde in der

### Start mit einer Fahrt zum Kloster Mariensee

Die Kaffeerunde startet am 15. Oktober mit einer gemeinsamen Fahrt in das Kloster Mariensee bei Neustadt am Rü-

Wir werden dort ein bewohntes Kloster mit einem Frauenstift besuchen, Geschichten des klösterlichen Lebens hören und die Räumlichkeiten besichtigen. Anschließend kehren wir zur Kaffeetafel in das Kloster-Café ein.

Wir werden um 14:30 Uhr in Hiddestorf starten und voraussichtlich gegen 18:30 Uhr wieder zurückkommen.

Die Fahrt inklusive Kaffee, Kuchen und Bustransfer wird pro Person 15 € kosten. Wer mitfahren möchte, kann sich im Pfarrbüro anmelden: Tel.: 05101/13 360 mail: kg.hiddestorf.hemmingen@evlka.de Wir würden uns sehr freuen, wenn - wie im vergangenen Jahr - viele auf den Ausflug mitkommen und mit nach Mariensee fahren würden!

An den folgenden monatlichen Nachmittagen der Kaffeerunde werden wir uns wieder wechselweise mit den "Perlen des Glaubens" und anderen ganz unterschiedlichen Themen beschäftigen:

12. Nov.: die Geheimnis-Perle 10. Dez.: Adventsfeier Dalli-Dalli und mehr 14. Januar:

11. Februar: St. Valentin und die Perle der Liebe

11. März: Echt dufte! - alles rund um Duftöle mit Frau von

Eschenhoff

die Perle der Nacht und die 8. April:

> Perle der Auferstehung Abschlussgottesdienst der

Kaffeerunde

Wir freuen uns auf das nächste Jahr mit Ihnen,

Ihr Team der Kaffeerunde

# Chorkonzert

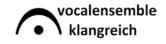
Das vocalensemble klangreich freut sich, am Samstag, den 23. November 2013 um 19 Uhr wieder mit einem Konzert in der Nikolai-Kirche in Hiddestorf zu Gast sein zu dürfen und lädt Sie herzlich zu einem klangreichen Abend ein. Es erwartet Sie ein bunt gemischtes Programm mit a cappella Werken verschiedener Stile und Epochen – lassen Sie sich überraschen!

Das vocalensemble klangreich ist ein nun auf knapp mehr als 20 Mitglieder gewachsener junger Chor aus Hannover unter der Leitung von Felicia Nölke, dessen Mitglieder über langjährige musikalische Erfahrung verfügen und vor allem große Begeisterung für die Musik und das Singen teilen.

Der Eintritt ist frei, jedoch wäre der Chor über Spenden für seine weitere Arbeit sehr erfreut.

Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich Ihr vocalensemble klangreich.

www.klangreich.wordpress.com





13. Mai:

### Erntedank auf dem Hof Köhler in Ohlendorf

Wir laden auch im Namen der Vereine und Verbände aus Hiddestorf und Ohlendorf als Kirchengemeinde herzlich zum Erntedankgottesdienst am 6. Oktober um 10 Uhr auf dem Hof von Familie Köhler im Heifeld 8 in Ohlendorf ein.

Der Gottesdienst wird von den Kindern der Kinderbibeltage mitgestaltet werden und unter dem Thema "echt paradiesisch" stehen. Wir wollen Gott sowohl für all das danken, was wir im vergangenen Jahr geschaffen und erreicht haben als auch alles, was nicht gut war vor ihn bringen in Fürbitte und Gebet. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr begleitet werden.

Zum Schmuck des Altars freuen wir uns über viele Erntegaben...

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu Kaffee, Tee und kleinem Gebäck eingeladen.

Bei schlechtem Wetter wird der Erntedankgottesdienst wie in den letzten 32 Jahren in der Sporthalle stattfinden. Der Kirchenvorstand Also bis dahin!

# rund um die Kirche Samstag, 30. November 2013

11. Hiddestorfer Weihnachtsmarkt

# Lebendiger Adventskalender

Auch wenn die Adventszeit noch nicht unmittelbar bevorsteht, so hat sich der Kirchenvorstand schon einmal ein paar Gedanken dazu gemacht.

In der vorweihnachtlichen Hektik vergessen wir schnell, wie stimmungsvoll die Adventszeit ist. Deshalb möchten wir in diesem Jahr mit einem ersten lebendigen Adventskalender in unserer Gemeinde dazu beitragen, die Vorweihnachtszeit besinnlicher zu erleben.

Die Idee:

An iedem Abend in der Adventszeit lädt eine Familie vor ihre Haustür zum Treffen ein. Ein Fenster ist zum jeweiligen Datum mit einer großen Zahl geschmückt. Es wird gesungen, ein Gedicht oder eine Geschichte vorgelesen. Anschließend

bietet der "lebendige Adventskalender" Alt- und Neubürgern Gelegenheit, sich bei heißem Tee oder Glühwein kennen zu lernen und ermöglicht das Hineinwachsen in unsere Gemeinde.

Wir suchen Familien, die bereit sind, an einem Abend in der Adventszeit für ca. eine halbe Stunde (natürlich darf es auch länger dauern ) vor ihre Haustür oder in den Garten einzuladen. Anfang November werden wir alle Gastgeber einladen, um die Gestaltung und den Ablauf der Abende zu besprechen. Wer Interesse hat, an einem Abend sein Haus zu öffnen, der melde sich bitte im Pfarrbüro, Telefon-Nr. 05101 / 133 60 oder bei Frau Schramme:

Christine Schramme

### WEIHNACHTSMARKT in Hiddestorf am 30. November

Der traditionelle Weihnachtsmarkt rund um die Kirche findet auch in diesem Jahr wie üblich am Samstag vor dem 1. Advent statt. Der Markt beginnt mit einer Andacht in der Kirche um 14:30 Uhr.

Bei der einmaligen Atmosphäre dieses von den Vereinen und Verbänden gestalteten Marktes können Sie sich auf die Adventszeit einstimmen. Torten und Kuchen, sowie viele andere Stände für das leibliche Wohl und unterschiedlichste Angebote diverser Waren zur Adventszeit warten auf Sie.

Lassen Sie sich hier einstimmen auf die beginnende Adventszeit!

# Basteln für den Weihnachtsmarkt mit Ruth Felix

Im letzten Jahr wurden an "Pastor's Stand" auf dem Weihnachtsmarkt jede Menge

schöner Dinge zum Gestalten und Dekorieren verkauft, so dass der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeinde mehr als 330 € zu Gute kamen. In diesem Jahr soll es wieder einen solchen Stand geben. Dafür brauchen wir aber euch, liebe Kinder (ab 6 Jahren oder mit euren Eltern), Jugendliche und Erwachsene. Um den Stand wieder so schön bestücken zu können, wollen wir am Freitag, den 8. November ab 16 Uhr (so lange ihr könnt und wollt) und am Samstag, den 16. November ab 9:30 Uhr (bis ca. 13 Uhr) gemeinsam mit Ruth Felix basteln. Ruth Felix verfügt über jahrelange Erfahrung im Basteln und Gestalten. Außerdem bringt sie eine hohe Begabung darin, eure und Ihre Bastelideen in die Tat um zu setzen, mit. Die Bastelaktionen finden in der Nikolaikirche statt. Das Material wird größtenteils gestellt. Bitte bringt euch Scheren und, wenn ihr habt, auch andere und weitere Bastelutensilien und -materialien mit. Alle Teilnehmenden dürfen ein Teil mit nach Hause nehmen – den Rest brauchen wir ja für den Weihnachtsmarkt, denn der Erlös des Verkaufs kommt dann wieder den Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeinde zu Gute.

Richard Gnügge

# Neue Adresse des **Pfarramtes**

Seit dem 1. August befindet sich das Pfarrbüro nicht mehr im alten "neuen" Pfarrhaus in der Schulstr. 10, sondern im Mittelbau des Gemeindezentrums in der Ostertorstr. 19. Im Erdgeschoss arbeitet unsere Pfarramtssekretärin Frau Michel und ist gerne für Sie da (dienstag, 17-19 Uhr). Und eine Treppe höher, gleich neben der renovierten Bücherei finden Sie nun das Amtszimmer von Pastor Gnügge. Jetzt heißt es nur noch darauf zu warten, dass auch das Gemeindezentrum nach seiner Renovierung seine Pforten öffnen kann.

Richard Gnügge

### Aus der Bücherei

Zu jeder Zeit, an jedem Ort werden Kinder geboren. Schön, dass auch in Hiddestorf vermehrt Kinderwagen zu beobachten sind. Zur Frage, was ein Kind eigentlich braucht, habe ich folgendes Gedicht von Hans-Georg Wigge gefunden:

### Was ein Kind braucht

Ein Kind braucht Geduld und Geborgenheit. ein Kind braucht Umarmen und sehr viel Zeit. Ein Kind braucht eine Hand, die es führt, ein Kind braucht die Wärme, die Seelen berührt. Ein Kind braucht zu essen, egal wo es wohnt, ein Kind braucht das Wissen, dass Leben sich lohnt. Ein Kind braucht Bildung, um selber zu gehen, ein Kind braucht Lob, um aufrecht zu stehen.

Ein Kind braucht Vorbild, verantwortungsbewusst, ein Kind braucht Spiele voll Freude und Lust. Ein Kind braucht Tänze und ganz viel Musik, ein Kind braucht Ermutigung und wenig Kritik.

Ein Kind braucht Vertrauen, denn dann ist es stark, ein Kind braucht Verständnis an jedem Tag. Ein Kind braucht Begleitung ins Leben hinein, ein Kind braucht das Wissen, besonders zu sein.

Ein Kind braucht den Sinn, wenn es Leere verspürt, ein Kind braucht den Mensch, der zu Gott es hinführt. Ein Kind braucht nicht Technik, Konsum und viel Geld, ein Kind braucht Eltern, bei denen es zählt.

Ich finde, Kinder (und Eltern) brauchen auch Bücher. Wer ein Neugeborenes und dessen Eltern gern mit einem Buch erfreuen möchte, dem möchte ich folgende Veröffentlichungen ans Herz legen:

### Blake, Quentin: Sagasu

Aufbau Verlag 2010 (9,95 €)

"Quentin Blake erzählt in seinem Bilderbuch auf witzige Weise und voller Optimismus von den Tücken der Erziehung und des Heranwachsens. Ein heiteres Buch für jedes Alter und ein großartiges Geschenkbuch für Eltern und ihre Kinder."

#### Erlbruch, Wolf: Die große Frage

Hammer Verlag Sonderausgabe 2007 (7,90 €)

"Auf die große Frage "Warum bin ich auf der Welt?" weiß Wolf Erlbruch auch keine Antwort. Mit wenigen Worten und in wunderbar einfachen Bildern sammelt Wolf Erlbuch die verschiedensten Ansichten über das Warum und alle sind es wert."

#### Lucado, Max: Du bist einmalig

Scm Häussler, 6. Aufl. 2007 (12,95 €) "Liebevoll macht Max Lucado in diesem Gleichnis deutlich, dass der Wert eines Menschen nicht von anderen Menschen bestimmt wird, sondern von seinem Schöpfer und wie wichtig es ist, sich darin nicht von anderen beeinflussen und lenken zu lassen."

### Wir sehen uns demnächst in unserer Bücherei!

Für die Bücherei Antje Frenz

### **Gruppen und Kreise**

### Diakonischer Besuchsdienst

Gemeindezentrum Treffen nach Absprache Ansprechpartner:

Pastor R. Gnügge, 05101-13360

### Frauenfrühstück

Gemeindezentrum

Am 3. Montag im Monat von 9:00 bis 12:00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Christine Schramme, 05101-13241

### Geburtstagsbesuchsdienst

Gemeindezentrum Treffen nach Absprache Ansprechpartner:

Pastor R. Gnügge, 05101-13360

### Jugendgruppe

Gemeindezentrum Treffen nach Umfrage Ansprechpartner:

Pastor R. Gnügge, 05101-13360

### Kinderbibeltag

Gemeindezentrum und Kirche Vierteljährlich am Samstag 15:00 bis 18:00 Uhr

Ansprechpartner:

Pastor R. Gnügge, 05101-13360

#### Lesekreis

Gemeindezentrum

Jeden 1. Dienstag im Monat um 19:30

Uhr

Ansprechpartnerin:

Doris Grötschel, 05101-13175

### Ökumenische Kaffeerunde

Gemeindezentrum

Jeden 2. Dienstag im Monat um 15:00

Uhr (Oktober bis Mai) Ansprechpartner:

Pastor R. Gnügge, 05101-13360



### **Besondere Gottesdienste**

### Taizé-Andacht mit Flöten-**Ouartett**

Kapelle Devese Samstag, 31. August, 17 Uhr P Beyger

### **Gottesdienst zum Kirchweihfest**

Friedenskirche Arnum Sonntag, 1. September, 11 Uhr Pn Behler und Team Dieser Familiengottesdienst mit den Kantoreien aus Arnum und Hemmingen sowie dem Posaunenchor eröffnet das anschließende Kirchweihfest mit Essen. Trinken und Aktionen rund um die Kirche unter dem Motto "...so viele du brauchst"

### Taizé-Gottesdienst

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg Sonntag, 1. September, 18 Uhr Pn Harriet Maczewski Abendgottesdienst mit Kerzenlicht, anschließend Kirchkaffee



### Begrüßungsgottesdienst neuen Baum- und Konfirmandengruppen

Friedenskirche Arnum Sonntag, 8. September, 17 Uhr Pn Christine Behler, Dn Elke Hartebrodt-Schwier

In diesem Jahr findet erstmals dieser Familiengottesdienst der nicht um 10 Uhr sondern um 17 Uhr statt. Dazu ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen.

### **Familiengottesdienst**

mit Begrüßung der KU4-Konfirmanden Trinitatiskirche Sonntag, 15. September, 10 Uhr Pn Budke-Grüneklee

### **Goldene und Diamantene** Konfirmation

Trinitatiskirche Sonntag, 29. September, 10 Uhr Pn Budke-Grüneklee Wir möchten an die Goldene und Diamantene Konfirmation erinnern, die wir in unserer Gemeinde am 29. September 2013 mit den die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Konfirmationsjahrgänge 1962/63 und 1952/53 in einem festlichen Gottesdienst feiern werden. Herzlich eingeladen sind auch alle Konfirmationsiubilare, die hier in Hemmingen wohnen, die aber ihren Konfirmationsort nicht erreichen können. Peter Beyger, Pastor

### **Familiengottesdienst** zum Erntedankfest

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg Sonntag, 29. September, 11 Uhr Pn Harriet Maczewski Einführung eines neuen Kirchenvorstehers; anschließend Kirchkaffee

### **Gottesdienst zum Erntedank**

Friedenskirche Arnum Sonntag, 6. Oktober, 10 Uhr Pn Christine Behler Auch in diesem Jahr freuen wir uns über Ihre Erntegaben zum Schmücken unseres Altarraumes. Bitte bringen Sie alles, was Sie entbehren können, am Samstag, 5.10., von 12 bis 15 Uhr in die Kirche. Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Erntegaben für einen guten Zweck verkauft.

#### Taizé-Andacht

Kapelle Hemmingen Samstag, 2. November, 17 Uhr P Beyger

### **Familiengottesdienst**

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg Sonntag, 3. November, 11 Uhr Pn Harriet Maczewski mit musikalischem Beitrag der Vorkonfirmand(inn)en, anschließend Kirchkaffee

### **Gottesdienst mit Graphic-Novel**

,Blankets<sup>4</sup> Trinitatiskirche Sonntag, 3. November, 10 Uhr P Beyger Ein Gottesdienst über die Liebe mit Motiven der Graphic Novel "Blankets" von Graig Thompson

### Gottesdienst für kleine Leute

Trinitatiskirche Sonntag, 3. November, 16 Uhr P Beyger und Team Gottesdienst für alle Kinder von 0 bis 6 Jahren mit ihren Eltern, Geschwistern, Paten und Großeltern. Anschließend Kaffee, Tee und Gespräche im Gemeindehaus

### Taizé-Gottesdienst

Friedenskirche Arnum Sonntag, 3. November, 18 Uhr Pn Christine Behler Zu diesem Abendgottesdienst mit der Gitarrengruppe unserer Gemeinde unter der Leitung von Dörte Mauritz laden wir herzlich ein. Mit den Liedern aus Taizé wird dieser Gottesdienst zu einem ganz besonderen Erlebnis werden.

# Anwaltskanzlei Stockmeier §§

... denn Ihr Recht braucht Kompetenz

Barbara Stockmeier, Rechtsanwältin • Inga Stockmeier, Rechtsanwältin

### Schwerpunkte

- Ehe- und Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Straßenverkehrsrecht
- Erbrecht
- Vertragsrecht

30966 Hemmingen-Arnum Göttinger Straße 65 Tel.: 05101-85 22 66

Fax: 05101-85 22 63 info@kanzlei-stockmeier.de

www.kanzlei-stockmeier.de



### **Familiengottesdienst**

zum 1. Advent St.-Vitus-Kirche Wilkenburg Sonntag, 1.Dezember, 11 Uhr Pn Harriet Maczewski mit einer Bläserklasse der Carl-Friedrich-Gauß-Schule Hemmingen; anschließend Kirchkaffee

### **Kinder und Familie**

### Kletteraktion mit der Jugendpflege Hemmingen

Brückejahraktion: In den Bäumen von Hemmingen Bauspielplatz Hemmingen Freitag, 30. August, 16 Uhr Daniel Kohsmann (Jugendpflege Hemmingen) Konfirmand/innen der Gemeinde Wilkenburg

### Kletteraktion mit der Jugendpflege Hemmingen

Brückejahraktion: In den Bäumen von Hemmingen Bauspielplatz Hemmingen Samstag, 14. September, 13 Uhr Daniel Kohsmann (Jugendpflege Hemmingen) Pn Budke-Grüneklee, P Beyger Konfirmand/innen der Trinitatisgemeinde (5. und 6. Klasse)

### **Rodelberg hinter Lidl**

Brückejahraktion: In den Bäumen von Hemmingen Bauspielplatz Hemmingen Donnerstag, 19. September, 16 Uhr Daniel Kohsmann (Jugendpflege Hemmingen) Konfirmand/innen der Gemeinde Hiddestorf

### Kletteraktion mit der Jugendpflege Hemmingen

Brückejahraktion: In den Bäumen von Hemmingen Bauspielplatz Hemmingen Freitag, 20. September, 16 Uhr Daniel Kohsmann (Jugendpflege Hemmingen) Konfirmand/innen der Gemeinde Hiddestorf

### Kletteraktion mit der Jugendpflege Hemmingen

Brückejahraktion: In den Bäumen von Hemmingen Bauspielplatz Hemmingen Samstag, 28. September, 13 Uhr Daniel Kohsmann (Jugendpflege Hemmingen) Pn Budke-Grüneklee, P Beyger Konfirmand/innen der Trinitatisgemeinde (7. und 8. Klasse)

### Kinder-Bibel-Tage

Nikolaikirche Hiddestorf Freitag, 4. Oktober, 15 – 18 Uhr P Gnügge & Team Alle Kinder zwischen 5 und 11 Jahren sind ganz herzlich zu den diesjährigen Kinder-Bibel-Tagen in Hiddestorf eingeladen. Das Thema lautet 'echt paradiesisch`.

### Kinder-Bibel-Tage

Nikolaikirche Hiddestorf Samstag, 5. Oktober, 9:30 - 14:30 Uhr P Gnügge & Team Alle Kinder zwischen 5 und 11 Jahren sind ganz herzlich zu den diesjährigen Kinder-Bibel-Tagen in Hiddestorf eingeladen. Das Thema lautet 'echt paradiesisch`.

### Ökumenischer Martinsumzug

Beginn: Kirche St. Johannes Bosco Abschluss: Trinitatiskirche Freitag, 8. November, 17 Uhr Gemeindereferentin Monika Feld und P Beyger

Der ökumenische Martinsumzug beginnt in diesem Jahr in der Kirche St. Johannes Bosco, Nach einer kurzen Andacht für Kinder, gehen wir zur Trinitatiskirche. Dort teilen die Kinder die Martinshörnchen.

### **Martinsumzug**

Friedenskirche Arnum Montag, 11. November, 18 Uhr Zum Laternenumzug am Martinstag laden wir alle Familien mit Kindern und ihren Laternen herzlich ein. Der Feuerwehrmusikzug wird uns auch diesmal nach einer kurzen Andacht begleiten. Kinderpunsch, Glühwein und Martinsmännchen zum Teilen werden rechtzeitig eingekauft.

# KAMÖRİ ... der Bioladen

Käsespezialitäten • Wein Obst und Gemüse der Saison Direktsäfte • Tee Täglich frisches Brot • Milch Fleisch und Wurstwaren Allergikerprodukte Naturkosmetik

Öffnungszeiten: montags bis freitags: 9.00 bis 13.00 Uhr • 15.00 bis 18.30 Uhr samstags: 8.30 bis 13.00 Uhr

# Rathausplatz 5A 30966 Hemmingen

### Musik

### TANZ + TOD + TARANTELLA

Wort, Bild und Musik zu den Totentanzbräuchen Europas St.-Vitus-Kirche Wilkenburg Sonntag, 8. September, 18 Uhr Wolfgang Wallrabenstein mit dem Ensemble: Wolfram Wallrabenstein (Erzähler, Klarinette, Flöte, Gesang, Idee und Realisation), László Gulyás (Akkordeon), Yasuko Ogata (Cello), Andrea Székely (Bildpräsentation); Ausklang bei **Brot und Wein** 

### Konzert der leisen Töne

Friedenskirche Arnum Freitag, 13. September, 17 Uhr Musikschule Hemmingen Die Musikschule Hemmingen lädt zu einem Konzert der eher leisen Töne ein. Unter der Leitung von Juliette de Riike, Christa Seidel und Martina Zimmermann werden Chöre und Instrumentalisten Musik aus mehreren Jahrhunderten darbieten.



### Ensemble Syringa - Singe "Seele"

Geistliche und weltliche Lieder und Arien aus vier Jahrhunderten Friedenskirche Arnum Sonntag, 22. September, 18 Uhr Ensemble Syringa



Angeregt durch den Titel einer Händel-Arie haben die drei Musiker Sandra Engelhardt (Sopran), Andreas von Kessinger (Cello) und Martin Schulte (Klavier) eine sehr persönliche Auswahl an Stücken über die vermeintlichen stilistischen Grenzen der Epochen und Genres hinweg zusammengestellt. Ob als Ausdruck freudiger Dankbarkeit oder als Zeugnis tiefsten Schmerzes einer leidenden Seele - entlang des thematischen Roten Fadens der "Singenden Seele" reihen sich elegante Barock-Arien, aktuelle Popmusik-Balladen, Romantische Lieder und Klassische Solowerke für Cello in überraschend schlüssiger Folge aneinander. StraußLieder entfalten neben modernen Vertonungen alter geistlicher Texte ihre betörend emotionale Kraft. Reine Instrumentalstücke als "Lieder ohne Worte" geben dem Zuhörer Raum für eigene Gedanken.

#### Kammermusik mit Harfe

Friedenskirche Arnum Mittwoch, 25. September, 19 Uhr Teresa Zimmermann Ihre Persönlichkeit und Ausstrahlung, ihr Musikverständnis und ihre technische Brillanz machen Teresa Zimmermann zu einer der führenden Harfenistinnen der jungen Generation. Zusammen mit den Musikerinnen und Musikern der Radio Philharmonie des NDR Hannover Heike Malz (Flöte), Frank Wedekind (Violine), Anna Lewis (Viola) und Sebastian Maas (Violoncello) werden Werke von Jean-Paul Cras, Henriette Renié und Camille Saint-Saëns dargeboten.

### Benefizkonzert

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg Sonntag, 20. Oktober, 17 Uhr Förderverein Mausoleum Carl Graf von Alten e. V. Mitwirkende aus Hannover und Hemmingen

### Chorkonzert

Nikolaikirche Hiddestorf Samstag, 23. November, 19 Uhr vocalensemble klangreich Es erwartet Sie ein bunt gemischtes Programm mit a capella Werken verschiedener Epochen und Stile. Lassen Sie sich überraschen.

### **Adventskonzert**

Chor- und Orgelwerke und Lesungen St.-Vitus-Kirche Wilkenburg Sonntag, 1. Dezember, 17 Uhr Junges Vokalensemble Hannover (Ltg.: Klaus-Jürgen Etzold, Hans Bäßler (Orgel), Doris Linkhof (Sprecherin)

### Besondere Veranstaltungen

### **Bücherstube**

Endlich wieder Bilderbuchkino! Spielkeller Gemeindehauses in Arnum Donnerstag, 5. September, 16 Uhr Team der Bücherstube Präsentiert werden jeden Donnerstag im Monat verschiedene Bilderbücher, geeignet für vier- bis sechsjährige Kinder.





### Käse und Wein III

Es war einmal... Gemeindehaus in Arnum Freitag, 6. September, 19 Uhr Team der Bücherstube Wir werden wieder einen gemütlichen Abend bei Käse und Wein verbringen. Dieses Mal stehen die Märchen im Mittelpunkt. Erzählen sie uns von ihrem besonderen Lieblingsmärchen. Das Team der Bücherstube lädt ins Gemeindehaus zu einem geselligen Abend rund ums Märchen ein.

#### Offene Kirche

Kirchenführungen 12:30 und 14:30 Uhr St.-Vitus-Kirche Wilkenburg Sonntag, 8. September, 12 - 16 Uhr Die Veranstaltungen finden statt im Rahmen des Entdeckertags der Region Hannover und dem Tag des Offenen **Denkmals** 

### TriniFilm

Trinitatis-Gemeindesaal Sonntag, 20. Oktober, 17 Uhr und Sonntag, 17. November, 17 Uhr Kirchenkino in Trinitatis. Es wird spannender Filme rund um das Klosterleben gezeigt. Es wird jeweils ein spannender Film gezeigt.

### Gemeindeausflug der Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf

Gemeindezentrum Hiddestorf Samstag, 26. Oktober, 9 – 18 Uhr P Gnügge & Pastor Ahlrichs Wir laden herzlich zu einem Gemeindeausflug in das Kloster Loccum, mit anschließendem Besuch des Klosterortes Wiedensahl, ein. Pastor Gnügge wird uns zusammen mit Pastor Ahlrichs an diesem Tag begleiten und unter anderem die Führung im Kloster übernehmen.

### **Der Winterbasar**

Secondhandbasar für Kinderkleidung und -Spielzeug Trinitatis-Gemeindezentrum Samstag, 16. November, 14 Uhr Basarteam Secondhandbasar für Kinderkleidung und -Spielzeug Weitere Informationen unter www.2handbasar.de

### Buchvorstellungen der **Bücherstube**

Gemeindehaus in Arnum Donnerstag, 28. November, 20 Uhr Frau Lang aus der Marktkirchenbuchhandlung

Frau Lang stellt Ihnen die wichtigsten Neuerscheinungen des Jahres vor. Freuen Sie sich auf einen informativen Abend mit Büchertisch.

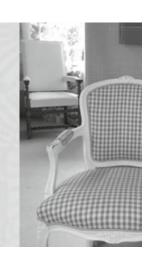
# Möbelstoff Nährer

Über 10.000 Möbelstoffe aus aller Welt.

Neu: Unsere Näherei erfüllt auch individuelle Wünsche.

Lassen Sie sich inspirieren.

www.moebelstoff-naehrer.de • Tel. (0511) 36 35 35 Sundernstraße 4 • 30966 Hemmingen



MDK-geprüft "sehr gut"

Versorgung

# Wenn Sie alleine nicht mehr zurechtkommen...

- Kranken- und Seniorenpflege
- Fachpflege
- Pflegeberatung, Pflegekurse, Pflegeüberleitung



Hemmingen

Wallensteinstraße 15 · 30459 Hannover info@pflegedienstrose.de www.pflegedienstrose.de

**2** 0511 2 34 30 51





• Trauer- und Vorsorgegespräche auf Wunsch auch jederzeit bei Ihnen zu Hause

Eigener Abschiedsraum (bis 25 Personen)

Eigener Trauerdruck (ständig 20 versch. Motive vorrätig)

Wir sind für Sie da: Tag und Nacht



# Jahreslosung:

Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.

Hebr 13,14 (L)



Willführstraße 6 30459 Hannover Wallensteinstr. 1 30459 Hannover

- Eigene Trauerhalle (bis 35 Personen)
- Trauer- u. Vorsorgeberatung auch bei Ihnen zu Haus
- Eigener Trauerdruck

Tag und Nacht 0511 /

Internet: www.juerges-bestattungen.de

# Die

# bieten mehr

# **Energie muss** nicht teuer sein!

Tauschen Sie jetzt Ihre alten Haushaltsgeräte gegen neue energieeffiziente Geräte aus und sparen Sie bares Geld - jeden Tag!









FACHGESCHÄFT

Einbauküchen • Hausgeräte



Marie-Curie-Str. 1 (gegenüber real) 30966 Hemmingen www.roon.de • Tel 0511 - 420 330 Mo - Fr 9 - 19 Uhr • Sa 9 - 16 Uhr





### Telefonnummern und Adressen, die weiterhelfen

	Evluth. Friedens- Kirchengemeinde Arnum	Evluth. Trinitatis- Kirchengemeinde in Hemmingen	Evluth. StVitus- Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck	Evluth. Nikolai- Kirchengemeinde Hiddestorf/Ohlendorf
Adresse	Bockstr. 33 30966 Hemmingen	Kirchdamm 4 30966 Hemmingen	Kirchstraße 18 30966 Hemmingen	Schulstraße 10 30966 Hemmingen
Gemeindebüro Di 17 bis 19 Uhr Öffnungszeiten Fr 9 bis 11 Uhr		Do 10 bis 12 Uhr Do 16 bis 18 Uhr	Di 10 bis 12 Uhr Do 10 bis 12 Uhr	Do 17 bis 19 Uhr
Gemeinde- sekretärin	rekretärin Tel. 05101 / 34 14 Tel. 0511 / 42 52 78 Tel. 0		Irene Deiters Tel. 0511 / 42 51 10 Fax 0511 / 42 51 21	Birgit Michel Tel. 05101 / 1 33 60 Fax 05101 / 85 10 62
E-Mail:	kg.arnum@evlka.de	kg.trinitatis.hemmingen@ evlka.de	kg.wilkenburg-harkenbleck@ evlka.de	kg.hiddestorf.hemmingen@ evlka.de
Internet	www.friedenskirche-arnum.de	www.trinitatis-hemmingen.de	www.st-vitus-gemeinde.de	www.kirche-hiddestorf.de
Pastor/in	Christine Behler Tel. 05101 / 92 53 64 christine.behler@evlka.de Sprechzeit Do 18 bis 19 Uhr	Ulrike Budke-Grüneklee Tel. 0511 / 41 08 95 10 ulrike.budke-grueneklee@ evlka.de  Peter Beyger Tel. 0511 / 42 93 12 peter.beyger@evlka.de	Harriet Maczewski, Tel. 0511 / 410 87 79 hmaczewski@gmx.de Sprechzeiten nach Vereinbarung	Richard Gnügge Tel.: 05101 / 85 10 61 richard.gnuegge@evlka.de Sprechzeiten nach Vereinbarung
Küster/in	Frida Weidmann Tel. 05101 / 5 83 72	Christine Deutscher Tel. 0511 / 42 52 78	Viktor Fink Tel. 0511 / 42 51 10	Tatjana Kalmetjev Tel. 05101 / 46 72
Kirchenmusik	Susanne Klees Tel. 05101 / 58 42 58	Heike-Susann Moltzen Tel. 0177 / 762 20 22	Birgit Brenner Tel. 05102 / 91 32 35	Ulrich Fischer, Tel. 0511 / 348 07 80
Vorstand	Stellv. Vorsitzender: Peter Meerheimb Tel. 05101 / 58 50 09	Vorsitzender: Peter Beyger Tel. 0511 / 42 93 12	Vorsitzende: Harriet Maczewski, Tel. 0511 / 410 87 79	Vorsitzender: Daniel Schlößer
Verschiedenes	Diakonin: Elke Hartebrodt-Schwier Tel. 05101 / 49 84 elke.hartebrodt@evlka.de	Ev. Kindergarten Devese Am Roggenkamp 29 Frederike Otto Tel. 0511 / 234 58 66 Fax 0511 / 213 78 97 kts.devese@evlka.de		
Spendenkonto	Sparkasse Hannover Konto 240 038 08 BLZ 250 501 80	Sparkasse Hannover Konto 150 001 51 BLZ 250 501 80	Volksbank Ronnenberg Konto 400 009 900 BLZ 251 933 31 Kirchenkreisamt Ronnenberg Stichwort: St. Vitus	Volksbank Ronnenberg Konto 400 009 900 BLZ 251 933 31 Kirchenkreisamt Ronnenberg Stichwort: Kirchengem. Hiddestorf

Freiwilligenmanagerin des Kirchenkreises: Elke Hartebrodt-Schwier, Tel. 05101 / 49 84, elke.hartebrodt@evlka.de

Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising im Kirchenkreis: Dr. Stephan Schwier, 05101 / 58 56 14, stephan.schwier@evlka.de

Kreisjugenddienst: Ilka Klockow-Weber, Tel.: 05101/17 10, ilka.klockow@evlka.de

### Allgemeine Sozialberatung -Kirchenkreissozialarbeit

Tel. 0511 / 8 74 46-60, monika.brandt-zwirner@evlka.de

### Familien-, Paar- und Lebensberatung/ Erziehungsberatung

Tel. 0511 / 82 32 99 lebensberatung.laatzen@evlka.de

### Kurenvermittlung

Tel. 0511 / 8 74 46-61 beate.wedekind@evlka.de

### Suchtberatung

Tel. 0511 / 82 76 02 suchtberatung.laatzen@evlka.de

### Umsonstladen Laatzen

Marktstrasse 21 30880 Laatzen Peter Klinger, Tel. 0511 / 164 52 42 umsonstladen-laatzen@web.de

### Schwangeren/-konfliktberatung

Tel. 0511 / 8 74 46-60 monika.brandt-zwirner@evlka.de Tel. 05041 / 94 50 33 ingrid.roettger@evlka.de

### Soziale Schuldnerberatung

Tel. 0511 / 8 74 46-66 schuldnerberatung.laatzen@evlka.de

### Ambulanter Hospitzdienst Laatzen-Pattensen-Hemmingen

Andreas Heinze Tel. 0511 / 2284 84 13 hospitzdienst.laatzen@evlka.de

### Telefonseelsorge Hannover

24 Std. 365 Tage im Jahr, kostenlos 0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222 Internet-Seelsorge:

www.telefonseelsorge.de

Ausführliche Informationen erhalten Sie in Ihrem Gemeindebüro.